

Bezugsgebühr:

Die Redaktion der Zeitung...

Dresdner Nachrichten

Anzeigen-Carif.

Erkennung von Anzeigen...

Telegramm-Adresse...

Begründet 1856.

Fri... Fra... Frugalia... In seinen Tosen...

Hauptgeschäftsstelle...

Verlagsdirektor...

Permanente Ausstellung von Braut-Ausstattungen u. Zimmer-Einrichtungen...

Unübertroffene Tonschönheit, grösste Dauerhaftigkeit Steinheit-Pianos...

Masken- und Theatergarderoben-Verleih-Institut Max Jacobi Nachf. E. Müller & Co.

Tuchwaren. Grossartige Auswahl hoch aparter Neuheiten in deutschen u. engl. Qualitäten...

Nr. 17. Spiegel: Konfession. Partei u. die Denkschrift der Regierung...

Die Wahlreform und die Konserwativen. Zu der Denkschrift über die Wahlreform bringt das 'Vaterland'...

Vorschläge im konservativen Boden ruhen. Man knüpft an die bestehenden, geschichtlich gewordenen...

Neueste Drahtmeldungen vom 16. Januar. Petersburg. Der Botschafter Wjedomostoff...

Die überwiegen ablehnende Beurteilung, welche die Regierungsvorschläge in der Presse erfahren haben...

Nicht einverstanden ist der Artikel mit den beiden Vorschlägen, daß die Unterschiede zwischen Stadt und Land...

Berlin. (Priv.-Tel.) Nach der Eröffnungsfest in der Weissen Saale...



Die seit langem bestehende, aber doch schon 1900 Mitglieder zählende Dresdner Vereinigung zur Verbesserung einer künftigen Pensions- und Hinterbliebenen-Versicherung der Privatangehörigen im Deutschen Reich... Die Hauptinteresse nahm der Bericht des Herrn Sekretärs... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Der Reichsanwalt Herr Ernst G. Schneider vollendet am 19. Januar d. J. seine Tätigkeit bei der Firma Neumann Neudorf, Große Kirchgasse 35.

Im Central-Theater tritt heute abend 1/8 Uhr zum erstenmal Herr Henry auf, der den sogenannten Todeszug mit dem Hirtenspiele ausführt...

Der Victoria-Salon gibt heute, wie Sonntags üblich, zwei Vorstellungen, nachmittags und abends... Die Nachmittags-Vorstellung wird zu kleinen Preisen gegeben.

Chemnitz, 15. Januar. Der Postraub im Eisenbahngasse, der am dritten Weihnachtstage auf der Strecke Stolberg-Chemnitz verübt wurde und infolge der Freilassung des Diebes großes Aufsehen erregte, ist durch das Geständnis des Täubers einigermaßen geklärt worden.

Am Mittwoch rettete Herr Gendarmmeister Bilgaber Silbermann in Reinsinga das 15-jährige Söhnchen des Fabrikarbeiters Fischer... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Zugordnung der zweiten Kammer für die 32. öffentliche Sitzung am 18. Januar, mittags 12 Uhr: Schlußberatung über die Petitionen des Landvolkesvereins zu Wismar... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

### Die staatsrechtliche Krise

wird in interessanter Weise durch ein Gesandtschaftsmitglied, das der Berliner Reichsminister Herr Dr. v. R. mit einem Diplomaten gehabt hat, der noch längerer Aufenthalt in Japan nach heute... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Bayern zu opponieren. Wenn man sich die Stellung des Papstes in der katholischen Welt und die des Kaisers in Russland veranschaulicht, so bekommt man einen Begriff von der Macht, die der Kaiser in Japan ausübt... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Der japanische Gesandte in London, Komachi, erklärte gegenüber einem Vertreter des Reichsministerbüros folgendes: Ich habe festgestellt, daß die Verhandlungen über die Rückgabe von Korea... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Der Präsident des Reichs. Statistischen Amtes in Berlin, Dr. Wilhelm, der vor wenigen Tagen von Kairo in Hankenburg a. S. eintraf, ist dort gestorben... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

### Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Die in der preussischen Thronrede angekündigten wasserwirtschaftlichen Vorlagen sollen dem Landtage nicht bereits unmittelbar nach seiner Eröffnung vorgelegt werden... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Der große Ausschuss des Zentralvereins für die Lösung der deutschen Fluß- und Handelschiffahrt nahm eine Resolution an, worin es heißt: Der Zentralverein begrüßt die bevorstehende Untersuchung zur Feststellung der Arbeitszeiten für das Schiffspersonal... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

In der hessischen Kammer der Abgeordneten erklärte der „Simplicissimus“-Angelegenheit Justizminister Ritter, die Staatsanwaltschaft in München sei auf durchaus einwandfreiem Wege in den Besitz der „Simplicissimus“-Nummer gelangt... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

In der „Voss. Ztg.“ lesen wir: In der Akademie der Wissenschaften hat Professor Gustav Schaller einen Vortrag über den Kampf und den Kampfverlauf gehalten... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Oesterreich. Man meldet aus Wien, in dortigen Hofkreisen verlautet, der Herzog Philipp von Orleans, der seit acht Jahren mit der Erzherzogin Maria Theresia, Tochter des Erzherzogs Joseph, vermählt ist, wolle die Ehe lösen... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Ungarn. Abgeordnetenhause. Ministerpräsident Graf Tisza erklärt in einer kurzen Erwiderung auf die Rede des Grafen Apponyi, es bestanden allerdings Differenzen zwischen dem ungarischen und dem österreichischen Staat... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Frankreich. Die Deputiertenkammer beriet die Interpellation über die Ergebnisse, welche die Untersuchung über das Eindringen der Polizei in die Arbeitsstätte gehabt hatte... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

In einem römischen Briefe des „Corriere della Sera“ wird behauptet, die französische Regierung habe an den Papst eine Art Ultimatum gerichtet, um den seit Monaten schwebenden Streit zwischen Paris und dem Vatikan wegen der Ernennung der Bischöfe mit einem Schläge zu beenden... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen... Die Pensionsarbeiten sind dem Vorstande allein überlassen...

Ich glaube nicht aus der Tatsache herausgehoben, daß der Kapitän...

Konstantin. Aus Anlaß des Jahreswechsels erhielt der König...

Amerika. In Port-au-Prince, der Hauptstadt von Haiti...

Kunst und Wissenschaft.

Opernhaus. Am Opernhaus gelangt heute (16. Uhr) Der Rattenfänger von Hameln zur Aufführung...

Reichstheater. Zum erstenmal „Jaspelreich“. Drama in vier Aufzügen von Franz Adam Beyerlein. Zu dem Stück...

das löst ihn so gewogene Mädchen will nicht mehr von ihm wissen. Der Anblick der Eifersucht führt Delbig sehr bald auf die rechte Fährte...

Die Aufführung des Dramas bietet an tragenden Rollen wie dankbaren Chören eine ganze Reihe lohnender Aufgaben für die Darsteller...

Das Central-Theater gibt heute nachmittags 1 1/2 Uhr das Weihnachtsmärchen „Christkindlein im Walde“ bei ermäßigtem Eintrittspreis.

Konzert Mitteilungen. Morgen den 18. Januar findet im Vereinshaus das Konzert Emil Rittereises (Gitarre) statt. Solisten sind: Wien-Lied (Klavier), Die Wägen (Violin), Julius Ringel (Violoncello)...

Die Sänger der „Dresdner Liedertafel“ berammelten sich gestern, am 16. Januar, nachmittags 1/2 Uhr, mit ihrer Fahne auf dem inneren katholischen Friedhof...

Das Programm des am 26. Januar im Vereinshaus stattfindenden Konzerts der Rob. Schumannschen Singakademie...

fixe ausgeführt. Durch ihre farbenreiche Tonprache, die in der virtuosen Verwendung der orchestraalen Mittel ihren Höhepunkt erreicht...

In der literarischen Gesellschaft werden morgen, Freitag, abends 8 Uhr, im Ratskeller die Herren Königsbrun, Schupp und Haisler eigene Dichtungen lesen.

Große Kunstausstellung Dresden 1904. Mit der Ausstellung von Werken der Malerei und Plastik wird auch diesmal eine kunstgewerbliche Ausstellung verbunden sein.

Sächsischer Kunstverein. Es ist dem Direktorium des Sächsischen Kunstvereins gelungen, in nächster Woche neben den bereits aufgestellten Sammlungen vorzüglicher Bilder und Skulpturen der Wiener Malerin Tina Blau...

Wir erhalten von Herrn Dr. Franz Serbae. Wien folgende Auskunft: Sehr geehrte Redaktion! Mit Dem und Freude las ich in Ihrem sehr geschätzten Blatt, daß Sie von der Vorlesung, die Herr Hofmeister Gregori meinem Drama...

Siehe auch gestrige Abend-Ausgabe: Die dreifache Thronrede. Nachtelungen. Hofnachrichten. Die Bremer Duell. Vortragsausstellung im Königl. Schloß.

Vermischtes.

Wie der Schuhplattler entstand, erzählt eine hübsche jüdische Sage. Zur Zeit, da der letzte bairische Herzog in München residierte, lebten in der Au zwei Bauerneheleute...

Ueber eine merkwürdige Operation an einem Mann, der einen Nagel verschluckt hatte, hat Dr. Guffes in der Pariser Gesellschaft der Chirurgen berichtet.

Wetterbericht des kgl. sächs. Meteorolog. Instituts in Chemnitz vom 16. Januar 8 Uhr morgens (Temperatur nach Celsius).

Table with 6 columns: Station, Höhe, Richtung u. Stärke des Windes, Wetter, Temp., Richtung u. Stärke des Nebels. Rows include Chemnitz, Dresden, Leipzig, etc.

Unter obiger Mitteilung befindet sich das Minimum des Luftdruckes mit 740 Millimeter nach der mittleren Höhe verapert, das Maximum lagert mit mehr als 765 Millimeter über der Höhe...

Witterung in Sachsen am 15. Januar 1904.

Table with 4 columns: Station, Temp. (M, N, A), Wind, Regen. Rows include Chemnitz, Dresden, Leipzig, etc.

Eine kurze bis kürzliche, von Westen schwebende Schneedecke brachte am 16. Januar hellere, wenn auch nicht kalte, die im Gebirge als Schneehaube, auch land eine allmähliche Temperaturabnahme...

Wasserstand der Elbe und Moldau. Submers Brag Werrabis Meint Zeimert Dresden 16. Januar +76 +15 fehlt -4 -8 -11













ten erstreckten sich guter Nachfrage Weiblich, die dadurch mit einer 9-proz. ...

Verkehrswerte folgen nach die Kurse von den hauptsächlichsten Berliner ...

Medienburatliche Spottreden und Bescheidant in ...

Dresdener Straßenbahn. Die Direktion überfenbet und ...

Dresden, 16. Januar, Sonntag 11 Uhr 45 Min. Wetter: Sonn.

Frankfurt a. M., 16. Januar. (Dresdener Schluß-Nachr.) Deber. Reet ...

Bremen, 16. Januar. Sonntag 7.00. Zeit.

Wessnig besser Qualität, mehrfach prämiert, empfohlen ...

Aerztliche Personal-Nachrichten. Von der Reise zurück, sage ich allen denen, die mich in der ...

Waldpark-Sanatorium Dresden-Blasewitz. Magen-Darmkrankh., Nervenleiden, Frauen- (Gebühr, Licht, Fettleib, Abmag., Blutarm.)

Cotillon- und Carneval-Artikel Masken-Costüme. Costümtelle, Schmuck, Perrücken, Blumen-Garnituren für Costüme.

Für Brautausstattungen in allen Preislagen haben wir stets neueste Modelle und Muster in ...

Waschgeschirre in jeder Preislage und zu jedem Zimmer passend, steilig, von Mk. 3,90 an.

Station für Gesundheitspflege und Naturheilkunde. Dresden. Nur Marienstraße 50, L. Dresden. Straßendahlsteckelze Sachsenplatz.

Creditanstalt für Industrie und Handel in Liquidation, Dresden. Die erste Liquidationsrate von 5 % gleich ...

Creditanstalt für Industrie und Handel in Liquidation. Dresden, am 14. Januar 1904.

Sächsische Nähfadefabrik vorm. R. Heydenreich in Witzschdorf. Wie in der außerordentlichen Generalversammlung vom 14. d. M.

Sächsische Nähfadefabrik vorm. R. Heydenreich. Der Aufsichtsrat: Dr. Thürmer.

Frühjahrsreisen. Riviera. Karneval und Blumenkors in Nizza, 2. und 3. Februar, 20 und 21 Tage, Mk 560 und 680.

Süsstoff-Bezugssohle diätetische Nahrungsmittel. Angers Graham- oder Weizen-Schrotbrot. Richard Anger.

Landwirtschaftliche Lehranstalt zu Bautzen. Das nächste Sommer-Semester beginnt am Dienstag den 12. April 1904.



**Vermischtes.**

Das Königs- und Ordensfest am 18. d. M. hält wohl schon manchen Mitarbeiter in Atem, der für seine Verdienste vom Kaiser ausgezeichnet zu werden hofft. Was diesem Anlaß sei einiges über das Ordenswesen erzählt. Wie bekannt, befragt die Generalkommission in Angelegenheiten der königlichen Orden in Berlin an Stelle des Kaisers alle Verrichtungen. Zur Bestimmung der Ausgaben für Beschaffung der Orden und Ehrenzeichen usw. wird der Kommission ein Betrag zur Verfügung gestellt, der von Jahr zu Jahr größer wird. Während im Jahre 1849 57.000 M. in Anlaß gebracht wurden, verlangte das Jahr 1870 schon 200.000 M., da die Kriegsauszeichnungen große Ausgaben verursachten. Das Jahr 1903 erforderte nicht weniger als 104.280 M. Den weitaus größten Anteil an den Ausgaben hat der Orden Anschaffung und Unterhaltung der Ordensinsignien. Der höchste preussische Orden, der Schwarze Adlerorden, kostet 2400 M. Da der Orden im vergangenen Jahre 7 Mal verliehen wurde, so erforderte die Anschaffung 16.800 M. Der Schwarze Adlerorden mit Brillanten stellt sich auf rund 6000 M. Die Brillanten werden selten verliehen; beim Tode des Trägers erhalten die Angehörigen sie als Eigentum. Die Kosten für die Orden stellen sich je nach der Ausstattung verschieden, weshalb mancher hohe Orden billiger ist als ein niedriger. So kostet z. B. der Rote Adlerorden 4. Klasse 10 M., 3. Klasse 50 M. Der königliche Kronenorden, der im Range nach dem Rote Adlerorden rangiert, ist wegen seiner Ausstattung und des Materials indessen teurer als der Rote Adlerorden, kostet doch ein Exemplar des Kronenordens 4. Klasse 32 M., 3. Klasse 66 M., 2. Klasse 80 M. und 1. Klasse 95 M. Alljährlich werden am Ordensfeste rund 3600 Auszeichnungen verliehen; während des Jahres verleiht der Kaiser durchschnittlich 4000 Ordensauszeichnungen. Diese Dekorationen sind bei der General-Ordenskommission nicht ständig vorrätig. In den Erfordernissen der Kommission lagern ständig nur etwa 300 Orden. Sobald durch gelegentliche Verleihungen der Vorrat aufgebraucht ist, erfolgen Neubestellungen. Brillanten werden nie vorrätig gehalten, sondern von Fall zu Fall besorgt. Es mag aber auch erwähnt sein, daß der größte Teil der Orden nicht „neu“ ist. Bekanntlich müssen mit wenigen Ausnahmen die Orden nach dem Tode des Trägers der Kommission und in Ausnahmefällen dem Kaiser persönlich zurückgegeben werden. Diese Orden werden von der Kommission den Juwelieren zur Aufbesserung gegeben und gelangen später neu zur Verteilung. Oft hat der Juwelier nichts weiter zu tun, als solche zur Reparatur gegebene Orden einfach aufzubessern. Das kommt daher, daß die Angehörigen des verstorbenen Trägers nicht das Original abgeben haben, sondern eine bei einem Ordensgeschäft gekaufte Nachbildung. Würden zur Verteilung nur neue Ordensauszeichnungen gelangen, so würden die Kosten erheblich höher sein. Wenn der Kaiser größere Reisen unternimmt, so befindet sich bei seinem Gepäck auch eine Koffette mit mehreren Orden aller Art.

Ein neues Solamt ist jetzt in Erscheinung getreten. Bei dem Fest des Schwarzen Adlerordens funkelten zum erstenmal auf Befehl des Kaisers zwei Derröbe aus dem Kavallerieorden, die von jetzt an bei allen größeren Staatsaktionen dem betreffenden Festzuge voranzureiten sollen. Der Kaiser hatte hierzu die Kommandanten Regimentskasseler Graf Konhau-Wolfsdam und v. Detow-Glückske bestimmt. Die Derröbe trachten der beiden Herren hatte der Kaiser selbst ausgewählt.

Der plötzliche Wahnsinnsausbruch bei einer ganzen Familie in Berlin über den berichtet wurde, erregt begreiflicherweise das größte Aufsehen, da im allgemeinen die Ansicht herrscht, daß nur körperliche Krankheiten zu Massen-Erkrankungen führen können, nicht aber die geistigen. Und doch ist es, wie es in einer sachkundigen Zeitschrift heißt, für den Irrenarzt keine gar so seltene Erscheinung, zwei oder drei Mitglieder einer Familie von Geistesverwirrung befallen zu sehen. So berichtet der Münchener Professor Kräpelin, daß in seine Irrenanstalt innerhalb einer Woche drei an religiösem Wahnsinn erkrankte Geschwister aufgenommen wurden. In Paris erregte das Schicksal dreier Schwestern vor kurzem allgemeines Interesse. Sie stammten aus einer begüterten Familie der Provinz und lebten in der Seinestadt von ihren Renten. Bald aber fühlten sie sich in ihrer Wohnung nicht mehr sicher; sie glaubten sich verfolgt und wohnten nur noch in Hotels; immer nur für wenige Tage. Aber auch hortsin folgten ihnen ihre vermeintlichen Peiniger, und sie übernachteten von da an vier Monate lang stets in einer Droste, wobei eine immer als Wache auf dem Hofe sitzen mußte, während die beiden anderen im Fonds schliefen. Sie endeten alle im Hospital. In aller Gedächtnis wird wohl noch die geistige Massenkrankheit sein, die im kleinen märkischen Dorfe Datteln auftrat. In einer außergewöhnlich pietistischen Familie, deren einzige Nahrung die Bibel war, proklamierte sich plötzlich der eine Sohn als Messias, und die ganze Familie und einige Fremde glaubten an ihn, fasteten, befolgten seine Befehle, kasteieten und schlugen sich gegenseitig so lange, bis die Mutter tot war, und die übrigen in eine Irrenanstalt übergeführt wurden. Bis auf den Messias selbst wurden alle wieder gesund. Er war im Grunde der einzige, der wirklich geistig erkrankt war. Allen anderen aber war gewissermaßen die Geisteskrankheit suggeriert! Und das ist in den meisten Fällen die Entstehungsweise, wie Geisteskrankheiten plötzlich bei zwei, drei und mehreren Personen auftreten. Auf diese Weise entstehen auch viel einfachere Nachahmungen im gewöhnlichen Leben, wie Wähnen, Lachen, Krämpfe, Häusern und Erbrechen. Auch Ohnmachten und Krämpfe sieht man beispielsweise in Mädchenschulen so ausbrechen. Nur aber da, wo die Umgebung eines Geisteskranken schwach, leicht bestimmbare und von Natur für die verschiedensten Einwirkungen und für hysterisches empfänglich ist, kann sie leicht unter dem Einfluß der Erkrankten geraten; allmählich verlieren derart beeinflusste Personen gleichfalls den Verstand und eignen sich die Wahnbildungen des Suggestierenden an. Es entsteht zwischen solchen Unglücklichen ein vollständiges Abhängigkeitsverhältnis. Der zuletzt Erkrankte ist nur das Echo des anderen und tut ganz, was dieser will. Vorzugsweise sieht man Menschen, besonders Frauen, die beschränkt und psychisch wenig widerstandsfähig sind, derart erkranken. Dagegen durchschauern geistig überlebende das Krankhafte und wissen sich dem Einfluß zu entziehen. Fast stets gelingt es, solche gewissermaßen Verführte in ihr altes Gleis zurückzubringen, wenn sie von den sie beherrschenden Irren getrennt und befreit werden. Auf dieselben Ursachen der Suggestion beruhen auch die geistigen Epidemien, wie sie sich in den Klöstern, bei den Flagellanten und Hegenprozessen zeigten. Allerdings kommt es vor — aber nur in ganz seltenen Fällen —, daß mehrere Mitglieder einer Familie zu gleicher Zeit von einer gleichen Geisteskrankheit befallen werden, ohne daß sie sich gegenseitig beeinflusst haben. — In der Internierung der Familie Schneider wird noch gemeldet, daß das blutige Renkontre des Oberpostassistenten Gustav Schneider mit dem Kaufherrn Zietmann wohl auf eine durch übermäßigen Alkoholgenuss hervorgerufene seelische Erregung des ersteren zurückgeführt werden muß. Die Geschwister hatten nämlich am Tage vor der geschilderten Katastrophe eine solenne Nachfeier des 30. Geburtstages des Kaufmanns Carl Schneider veranstaltet. Bei Fräulein Elsa Schneider war es ausgefallen, daß sie für ihr kleines Geschick, dem sie mit ihrer langjährigen Direktrice voll und ganz anhängen vermocht hatte, in letzter Zeit fortwährend Damen neu engagiert, und dies trotz der stillen Saison, die augenblicklich im Aufzuge herrscht. So bestand das Personal zuletzt aus sechs Damen, die absolut nichts zu tun hatten und sich gegenseitig nur im Wege waren. In der Nacht schien die Familie in fortwährender Bewegung zu sein, so unruhig ging es in der Wohnung zu. Am letzten Tage war im Gespräch den Kollegen das Benehmen Carl Schneiders ausgefallen. Er sah wie geistesabwesend vor sich hin, ein Verhalten, das man bei seinem Bruder Gustav schon oft beobachtet, jedoch es bereits zu den verschiedensten Vermutungen Anlaß gegeben hatte.

In Bad auf Föhr wütete während 12 Stunden ein Sturm, der ungewöhnlich hohen Wasserstand zur Folge hatte. Durch die Bogen wurde die Strandpromenade vom Kurhaus bis zur Kinderheilstätte schwer beschädigt und teilweise ins Meer geworfen.

Ueber den ostpreussischen Bernstein auf der Weltausstellung in St. Louis schreibt die „Königsb. Zeitung“: Dem ostpreussischen Gold ist ein bevorzugter Platz in dem kunstgewerblichen Palais eingeräumt worden, zwischen der königlich preussischen Porzellanmanufaktur und der Kollektivausstellung der deutschen Sozialwarenfabrik, alles drei Gruppen, die vermutlich das Interesse und die Bewunderung der Ausstellungsbesucher in besonderem Maße erwecken werden. Die Fortsetzung siehe nächste Seite.

**Königliches Schloss zu Dresden,**  
I. Etage,  
**Porträt-Ausstellung**  
aus dem Besitze der  
Allerhöchsten und höchsten Herrschaften in Dresden, Berlin, München und Wien, sowie  
namhafter deutscher Künstler und Kunstfreunde.  
Reinertragnis zu wohltätigen Zwecken.  
Eröffnung Sonnabend den 16. Januar, 10 Uhr.  
Geöffnet von 10—6 Uhr. Sonntags von 11—6 Uhr. Eintritt 1 M. Dauerkarte 3 M.

**Masken-Garderobe.**  
Maskenkostüme  
Historische Kostüme  
Theaterkostüme  
Sportkostüme  
Nationalkostüme  
Phantasiekostüme  
Marineuniformen  
Militäruniformen  
Juxkostüme  
verleiht und fertigt an von einfacher bis elegantester Ausführung zu billigen Zeit- und Kaufpreisen  
**Thespis**  
Inhaber Bodo Quosdorf, früher Math. Klemich,  
Dresden, Moritzstrasse 1b, II., im Hause des Rest. „Löwenbräu“, 2. Et. Telephone Amt 1, 3631.  
Dresden, Moritzstrasse 1b, II., im Hause des Rest. „Löwenbräu“, 2. Et.  
Illustrierter Katalog gratis und franko.

**Gebr. Arnhold**  
Waisenhausstr. 16 Bankhaus Hauptstrasse 38  
An- und Verkauf von Staats- und Wertpapieren. • Annahme von Geldern zur Verzinsung.  
Privattresore (einzeln vermietbar) unter eigenem Verschluss der Mieter.

Dir. Paul Wieners Vorbereitungs-Institut für Einjähr.-Freiwill.-Examen, Dresden, Bürgerwiese 18. ff. Referenzen über glänzende Erfolge. Preis. frei.

**CALIFIG**  
Californischer Feigen-Syrup  
Original und einzig echter  
CALIFORNIA SYRUP OF FIGS  
hergestellt von der  
CALIFORNIA FIG SYRUP COMPANY  
ist ein angenehmes natürliches Abführmittel von hervorragendem Wohlgeschmack und ausserordentlicher Wirkung, erprobt bei Erwachsenen und Kindern.  
Preis pro 1/4 Flasche Mk. 2.50, 1/2 Flasche Mk. 1.50.  
Der Name „CALIFIG“ ist besonders zu beachten, da hierdurch allein das ursprüngliche und echte Produkt der California Fig Syrup Co. verbürgt wird.  
Zu haben in allen besseren Apotheken.  
Bestandteile: Californischer Feigenextrakt (75,0), flüssiger Sennaeextrakt (20,0), zusammengesetztes Narkotizier (5,0).

**Sanatorium Schreiberhau**  
Riesengebirge. Bahnstation.  
Wasser- und Lichtbäder. Massage-, Diät- und andere organische Kuren. — Sommer und Winter besucht. — Prospekt gratis und frei.  
Dir. Arzt Dr. med. Felix Wilhelm, früher Assistent von Dr. Lehmann.

**Mühlberg**  
Spezialabteilung für feine  
**Herren-Garderobe**  
Ball- und Gesellschaftsanzüge, Smoking-, Frack-, Gehrock-Anzüge, Ball-Westen, Wäsche, Lackschuhe.  
Tiroler-Anzüge.  
Massanfertigung. Stoff-Lager.  
**Herm. Mühlberg,**  
Hoflieferant. Webergasse, Wallstrasse.  
**Mühlberg**

Seite 11 „Dresdener Nachrichten“ Seite 11  
Sonntag, 17. Januar 1904 Nr. 17















## Felsenkeller.

Strassenbahn Postplatz - Deuben.  
Heute, sowie jeden Sonntag

## Feiner Ball.

Achtungsvoll E. Weichert.

# Centralhalle

Heute grosse Ballmusik, 4-7 Uhr Tanzverein.  
Achtungsvoll C. Beter.

## „Constantia“

Dresden - Cotta.

### Tänzchen.

9 Uhr Contre. Stündlich Cake walk.  
Von 2-1/2 Uhr unentgeltlicher Unterricht im Cake walk-Tanz.

## „Zum Russen“

(Oberlöhnitz-Neubau).

Schönster und beliebtester Ausflugsort.  
Heute sowie jeden Sonntag

### ein solennes Tänzchen.

Es ladet ergebenst ein Oscar Eudner.

## Paradies-Garten,

Dresden-Zschertnitz.

Anerkannt schönstes Vergnügungs-Etablissement.  
Entscheidende Lokalitäten! Herrliche Fernsicht!  
Heute sowie jeden Sonntag

## Großer Elite-Ball.

Schneidigste Musik! Neueste Tänze!  
Die flottesten Tänzer! Der schönste Damenchor!  
Achtungsvoll Max Ad. Heide.

## Hotel Demnitz, Loschwitz.

Heute, sowie jeden Sonntag

### Öffentl. Ballmusik.

Achtungsvoll H. Pogantke.  
NB. Kegelbahn neu asphaltiert.

## Weisser Adler, Loschwitz.

Heute, sowie jeden Sonntag um 7 und um 9 Uhr

### Aufführung des Cake walk.

## Arndts Kurhaus-Prachtsaal

Klotzsche - Königswald.  
2 Minuten vom Bahnhof.

Heute ff. öffentlicher Familien-Abend.

Eintritt frei. - Françoise 9 Uhr.

## Gasthof Ober-Rochwitz.

Heute Ballmusik.

## Herrschaftlicher Gasthof Rößnitz.

Heute Sonntag

ein Tänzchen.

Achtungsvoll Franz Tögel.

## Hotel und Restaurant Kurbad Moritzburg.

(Neue Bewirtung.)

Größtes und größtes Etablissement am Plage.

Vorzügliche Küche, echte Biere, ff. Weine. - Großer Saal, Gesellschaftszimmer, Kegelbahn, große warme Stallung.

Achtungsvoll Hugo Hamann,  
früher Bahnhofswirt, Moritzburg.

Heute Sonntag Grosser Ball.

## Vorträge der Gehe-Stiftung:

Sonntag den 23. Januar abends pünktlich 8 Uhr  
im großen Saale des Vereinstheaters, Fingertstraße 17-21. Herr  
Geheimer Justizrat Prof. Dr. Zitelmann aus Bonn über:

## „Die Kunst der Gesetzgebung.“

Eintrittskarten (für Herren) unentgeltlich gegen Einzahlung  
in der Kasse der Gesellschaft, Kleine Weißbergstraße 21, 1., vorm.  
10 bis nachm. 2 Uhr und (außer Sonntags) nachm. 5 bis abends  
9 Uhr.

# Königshof

Dresden-Strehlen.

Donnerstag den 21. Januar 1904

## Gross. öffentl. Masken-Ball.

Hochfeine Saaldekoration. Anf. 8 Uhr. 2 vorzügliche Musikchöre.

An der Kasse: Herrenkarte 2 M., Damenkarte 1,50 M.  
Im Vorverkauf: 1,50 und 1 M.

Vorverkauf bei den Herren: L. Wolf, Postplatz  
(Stadthauskloster); Ernst Fischer, Vermaischer Platz  
(Ritter-Palast); G. v. Wehren, Seifstraße 6; Paul  
Stabe, Pöngel Straße 42. und im Restaurant Königshof.

Masken-Garderobe im Hause.

## Bergrestaurant Cossebaude.

Telephon 1. 665.

Heute Sonntag ein Tänzchen.

Vorzügliche Bewirtung. Prachtvoll renoviert.  
Um freundlichen Besuch bittet Richard Arlt.

## Schloßkeller,

16 Schloss-Strasse 16.

Heute und folgende Tage

Ausverkauf d. berühmten Reichelbräu-

## Bockbieres

in nur 1/2 Liter-Gläsern 20 Pf. Nettis gratis.  
Achtungsvoll Heinrich Miertschke.

## Restaurant „Artushof“,

am Fürstenplatz.

Vornehmstes Speise-Etablissement  
der Johannstadt.  
Empfehle die beliebtesten

### Sonntags-Diners

4 1 M., 1,50 M. und höher.

Außerdem große Tageskarte.  
Achtungsvoll Karl Eberhardt.

Süffig,  
wohlbekömmlich,  
Mut und Kraft  
verleihend



Münchener  
Eberl-Bräu

Neu! Neu!  
„Zur Katze“  
Schloßstraße.

Den elektrisch sich drehenden und  
farbwechselnden  
Wunderkristallbaum  
mit Pianobegleitung muß man  
gesehen haben. Otto Fritsche.

Wonnebräu  
aus der  
Ersten Kulmbacher  
in  
Siphons  
Krügen  
Flaschen

Schubert & Sachse  
Louisenstrasse 7.  
Telephon No. 135, II.

Prima Holländer  
Austern,  
feine  
Warme Küche  
zu jeder Tageszeit.  
Max: Kunaths  
Weinstuben,  
8 Wallstrasse 6.

Zu einem bürgerlichen  
Privat-Mittagstisch  
werden noch einige Herren gesucht  
Trompeterstraße 9, 1.

Hochinteressant!  
Der  
Nischenpiegel  
eröffnet in Dresden nur einmal  
und zwar im  
Eldorado.  
Der Ballsaal unentgeltlich zu  
leben ist das  
elektr. Glockenspiel  
einzig und allein im  
Eldorado,  
Steinfraße 15.

Albertschlößchen  
Serfowiz.  
Heute, sowie jeden Sonntag  
feines Tänzchen  
mit Contre.  
Dazu ladet ergebenst ein  
E. Heinze.

Es gibt nur  
ein  
Zschertnitz.

Heute alle  
auf den Klaffen!

Amüsament am großartigsten  
heute in der  
in der Klotzsche-  
Arndts Königswald.  
Dampfkessel-Restaurant  
Wachwitz.  
Sollte meinen Gesellschafts-  
saal bestens empfohlen.  
Achtungsvoll  
Eduard Ehlich.

Schönes, geräumiges,  
neu eingerichtetes  
Vereinszimmer,  
ca. 80 bis 100 Personen  
fassend, für einige Tage  
unter günstigen Bedin-  
gungen  
noch frei.  
„Der Frosch“  
Sabnstraße 3.

Spitzhaus,  
höchster Aussichtspunkt  
der Köhne,  
herrliche Winterlandschaft.  
Gut geheizte  
Zimmer.

Plauenscher  
Lagerkeller  
Dresden.  
Seine Biere sind  
malzreich und nahrhaft,  
rein im Geschmack und  
gutbekömmlich!

Plauenscher  
Lagerkeller  
Dresden

braut seine Biere in voller  
Reinheit  
malzreich  
ein!

So lange Eberlbräu  
noch nicht,  
ist uns das Leben  
keis verflüht.

Zur  
  
Schloßstr. 30.  
Gänsebraten mit Rot-  
kraut à Portion . . . 50 Pf.  
Gänsebraten mit Rot-  
kraut à Portion . . . 50 Pf.  
Karpfen, blau u. poln. 50 Pf.  
ff. Augustiner-Bräu . . . 20 Pf.  
ff. Großpriel. Bismarck . . . 20 Pf.  
ff. Aktien-Kulmbacher . . . 20 Pf.  
ff. Felsenkeller-  
Lagerbier . . . 15 Pf.  
Dem Guten das Beste,  
Otto Fritzsche.

Fels  
Lilienstein  
b. Königstein.  
Herrliche Rundschau b. Schö-  
Schweiz. Gasthaus auch im  
Winter geöffnet. Für nächste  
Sommerferien empfehle werden  
Vereinen u. Gesellschaften meine  
bedeut. vergrößerten Lokalitäten.  
Geschlossene Räume 400,  
Garten 500 Vert. fassend.  
Neuer bequemer Aufzug an der  
Nordseite. Von Königstein 1. v.  
Rathen oder Waltersdorf  
Wühle 1 1/2 Stunde.

Achtungsvoll  
Friedr. Bergmann.

Speisen Sie  
im  
Vegetar. Restaurant  
„Eintracht“,  
Moritzstrasse 14, I.,  
Teleph. N. I. 3218,  
feine Gemüse, feine Weib., Milch-  
und Eiergerichte, beste Getränke,  
nur vorzüglich und wohlbekömm-  
lich. Heimliche Lokalitäten.  
Achtungsvoll  
Aug. Kokohl, Besitzer.

Reifbräu  
Erlangen,  
vorzüglich,  
wohlbekömmlich  
Niederlage:  
Hertelstrasse 9.  
Tel. I. 8803.

Geiste Mitt nach  
Geestemünde?  
Henzes  
Weinstuben,  
Dresden-A. Sabnstraße 25.

Seite 18 „Dresdener Nachrichten“ Seite 18  
Sonntag, 17. Januar 1904 Nr. 17

Telegramm.

# Tonhalle

Telegramm.

**Im grossen Kaiser-Saal der Tonhalle,**  
Grosses Ball- und Vergnügungs-Etablissement der Residenz,  
Dresden, Nr. 28 Glacisstrasse Nr. 28,

Heute Sonntag und morgen Montag

**Grosse öffentliche Parade-Ballmusik.**

Heute Sonntag von 4— $\frac{1}{2}$  6 Uhr

**freier Tanz.** (Schluss 12 Uhr.)

Morgen Montag von  $\frac{1}{2}$  7 bis 9 Uhr

**freier Tanz.**

Punkt 11 Uhr

**Grosse Schokoladen-Polonäse.**

Jedes Paar erhält eine Tafel Schokolade als Präsent.  
Es ladet dazu ergebenst ein Achtungsvoll I. B.: Ernst Tettenborn.

## Dresdner Krystallpalast,

45 Schäferstrasse 45.

**Grosses elegantes Ball-, Konzert- u. Vergnügungs-Etablissement**  
mit der Neuzeit entsprechenden Sälen und feenhafter Beleuchtung.

**Neu! Neu! Alles nach amerik. Rhythmus. Neu! Neu!**

**Billigste Tanzgelegenheit der Residenz.**

Im Saale an den Verkaufsstellen:

12 Stück Tanz-Bons 60 Pf., 6 Stück Tanz-Bons 35 Pf.

Heute Sonntag und morgen Montag

**Grosser öffentlicher Ball.** Neues, starkbesetztes Orchester.  
Amerikanische Besetzung.

Heute Sonntag von 4 bis  $\frac{1}{2}$  6 Uhr freier Tanz.

Morgen Montag von  $\frac{1}{2}$  7 bis 9 Uhr freier Tanz.

Punkt 11 Uhr

**Grosse Schokoladen-Polonäse.**

Jedes Paar erhält eine Tafel Schokolade als Präsent.  
Schluss 12 Uhr. Es ladet dazu ergebenst ein I. B.: Ernst Tettenborn.

**Dem geehrten Publikum zur Kenntnis!**

Mittwoch, den 20. Januar, im Krystall-Palast

**Grosser öffentlicher Maskenball (à la Venedig).**

Mittwoch, den 27. Januar, im Etablissement Tonhalle

**Grosser öffentlicher Maskenball**  
(à la Berliner Orpheum).

NB. Den geehrten Herren Vorständen von Vereinen und Korporationen zur gefl. Kenntnis, dass der große schöne Saal für die Winterfeste kostenfrei abgegeben wird. D. O.

Neu!

Neu!

## „Freiberger Silberquell“

Landhausstrasse 5. **Neu eröffnet!** Landhausstrasse 5.

Der Neuzeit entsprechend ausgestattetes

**Bierlokal, verbunden mit Stehbierhalle.**

**Spezial-Ausschank:**

**Freiberger Silberquell. Freiberger Kronenbier.**

**Kulmbacher** aus der I. Kulmbacher Aktienbrauerei.

**Besonderes Prinzip: Vorzüglicher Mittagstisch zu keinen Preisen.**

Jeden Abend **Spezialitäten.**

Um gütigen Zuspruch bittet:

**Max Körblitz, Traiteur,**

langjähriger Restaurateur des Luxusdampfers „Augusta Victoria“.

Neu!

Neu!

## Rein-Gold-Sänger.

Heute nachmittag 4 und abends 8 Uhr

**Königshof Strehlen.**

Loge 75 Pf., 1. Platz 50, 2. Platz 40, 3. Platz 30 Pf.

### „Société“

Wieder etwas Neues!

## Paradies-Garten

Dresden-Zschertnitz.

Anerkannt schönstes Vergnügungs-Etablissement.

Heute Sonntag den 17. Januar

**Martin Rölzels Sänger.**

Sum letzten Male das

**Großartige Weihnachtsprogramm!**

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Nach dem Konzert **gr. Elite-Ball.**

Akterneueste Tänze! Schnellidigste Musik.  
Hochachtungsvoll Max Ad. Heide.

## Meinholds Säle!

Sonntag (Anfang 5 Uhr) und Montag

**Gr. Jugend-Elite-Ball.**

Einen genussreichen Abend versprechend, zeichnet  
Hochachtungsvoll O. Ball.

1. Februar **grosser Maskenball.**

**„Stadt Amsterdam“,**  
Laubegast.

Größte und schönste Konzert- und Ballsäle im Elbtal.

Heute Sonntag

**Grosse öffentl. Ballmusik.**

Um 9 Uhr Contre.

Empfehle geehrten Vereinen und Gesellschaften meinen kleinen  
Saal zur unentgeltlichen Benutzung.

Militär Eintritt frei.

Um zahlreichem Besuch bittet

Hochachtungsvoll Carl Saupé.

**Gasthof Coschütz.**

Heute Sonntag Konzert und Ball.

Es ladet ergebenst ein Hochachtungsvoll O. Rippenhahn.

Telephon 187. **Zwickau i. S.** Telephon 187.

Hotel

## Deutscher Kaiser,

altrenommiertes Hotel am Platze.

Ende der Bahnhofstraße, direkt am Hauptpost- und Tele-  
graphenamt, sowie dem Justizgebäude.

**Bier-Restaurant ersten Ranges.**

Diners von 12—2 Uhr.

Badezimmer, Franz Villard, Kaffeehalle der elektr. Bahn.

Stille Preise. Gute bürgerliche Küche.

Sektionslokal d. S. v. R. D.

Hausdiener am Bahnhof.

Fr. Wilh. Rast.

**Zschertnitz**

bleibt

**Zschertnitz.**

Anstreichung am großartigsten

heute **Kurbau**

in **Klotzsche-**

Arndts **Königswald.**

**Barths Gasthaus,**

Töpferstr. 8.

Sonabend, Sonnt. u. Mont.

**Reichelbräu-Bock-**

Ausschank.

Seite 19 „Freiberger Nachrichten“ Seite 19  
Sonntag, 17. Januar 1904 Nr. 17

Warenhaus

# Hermann Herzfeld,

Dresden, Altmarkt, Ecke Schössergasse.

Nur 6 Tage  
gültig.

## IV. Preis-Liste

Nur 6 Tage  
gültig.

meines

# Inventur-Räumungsverkaufs.

Es hat sich bei der Inventur ergeben, daß in der

## Konserven-Abteilung

in nachstehenden Artikeln zu große Quantitäten am Lager sind. Um diese nun in wenigen Tagen abzustößen, sehe ich mich veranlaßt, die Preise weit unter meinen

„Selbstkostenpreis“ herabzusetzen.

Ueber 10000 Gläser **Frucht-Konserven**,  
wie: Reineclauden, Birnen, } 2 Pfd. wiegend  
Stachelbeeren, Kirschen, } inkl. Glas **38 Pf.**  
Pfirsiche, Pflaumen,

Ein grosser Posten **Erbesen**, mittelfein,  
Dose  $\frac{1}{2}$  **26**  $\frac{1}{2}$  **45** Pf.

Ein grosser Posten **Kaiser-Erbesen**  
Dose  $\frac{1}{2}$  **30**  $\frac{1}{2}$  **50**  $\frac{1}{2}$  **95** Pf.

Ein grosser Posten **Steinpilze**, feinste,  
Dose  $\frac{1}{2}$  **28**  $\frac{1}{2}$  **48**  $\frac{1}{2}$  **88** Pf.

**Leipziger Allerlei**  $\frac{1}{2}$  **30**  $\frac{1}{2}$  **60** Pf.

**Schnittspargel**, extra,  $\frac{1}{2}$  **28**  $\frac{1}{2}$  **52**  $\frac{1}{2}$  **95** Pf.

**Pflaumen** ohne Stein, 2 Pfd. wiegend, **30** Pf.  
(in Blechdosen).

**Back-Pflaumen**  
ca.  $\frac{70}{75}$   $\frac{50}{60}$   $\frac{40}{50}$   $\frac{30}{40}$  Stück aufs Pfund gehend,  
Pfund **25** **30** **34** **38** Pf.

**Oelsardinen** Marke „Loubet“ „Carnot“  
 $\frac{1}{4}$  Büchse **38** **58** Pf.

Die Preise verstehen sich „ohne Rabatt“. Bei Bestellungen nach „auswärts“ werden die Listen in Anrechnung gebracht.

Fortsetzung folgt.

Seite 20 „Trebbener Nachrichten“ Seite 20  
Sonntag, 17. Januar 1904 Nr. 17

Montag und folgende Tage.

Der schnelle Wechsel in der Mode erfordert am Ende einer jeden Saison eine möglichst vollständige Räumung unseres reichhaltigen Lagers. Wir stellen deshalb alle der Mode unterworfenen Artikel, sowie einige aussergewöhnlich vorteilhafte Gelegenheitskäufe während der

# Inventur-Verkaufstage

zu derartig herabgesetzten Preisen zum Verkauf, dass wir dadurch Gelegenheit bieten,

**Waren nur guter Qualität und gediegener Ausführung zu selten niedrigen Preisen**

erwerben zu können. Die ermässigten Preise sind in blauen Ziffern vermerkt. Auswahlendungen der im Preise ermässigten Artikel können nicht gemacht werden.

## Kleiderstoffe

einfarbige Gewebe u. melierte Nouveautés im englischen Geschmack, 120/100 cm breit.  
Serie I Mk. 2,25, II Mk. 1,75, III Mk. 1,25, IV Mk. **0,95**  
Voiles in vielen Farben, glatt und bedruckt, Mk. **1,50**  
**Occasion: Schwarze Wollstoffe**, vorzügliche Qualität, 120/100 cm breit,  
Serie I Mk. 2,50, II Mk. 1,90, III Mk. 1,25, IV Mk. **1,-**

## Seidenstoffe

I Ballstoffe, feste und duftige Gewebe . . . Mk. **0,75**  
II Foutards, die bis 3,50 pr. Meter kosteten, Mk. **0,95**  
III Reinseidene fasson. u. damassierte Seide für Blusen u. Gesellschaftskleider 1,95 u. Mk. **1,25**  
IV Shantung imprimé, die b. 4,50 kosteten, 2,50 u. Mk. **1,95**  
Schwarze, glatte u. gemust. Seidenstoffe 1,95 u. Mk. **1,45**

## Konfektions

Winter- und Sommer-Konfektionen in nur bester Verarbeitung.  
Grosse Preisermässigung.  
Serie I Mk. 75,-, II Mk. 45,-, III Mk. 19,-, IV Mk. 12,-.  
**Pelz-Konfektions enorm billig.**

## Kostümes

Chic garnierte Tailien-, Bolero- u. Jacken-Kleider der letzten Winter- und Sommer-Saison  
ohne Rücksicht auf ihren früheren Preis  
Serie I Mk. 68,-, II Mk. 39,-, III Mk. **25,-**.  
**Kostümröcke**, lang u. fussfrei, Mk. 12,75, 7,50 u. 4,75.

## Blusen

Reinwollene Tuchblusen mit neuen Garnituren, alle Farben . . . . . Mk. 7,50 u. **4,50**.

### Reinseidene Blusen:

Serie I Mk. 25,-, II Mk. 19,75, III Mk. 12,75, IV Mk. **9,75**.  
— Rips-Velvetblusen, reizende Façons, jetzt Mk. 7,75. —  
Gestreifte Blusen Mk. 1,65.

## Jupons

in Moiré, Alpaka, Waschstoffen etc.  
Volant mit Garnitur.

Serie I Mk. 5,50, II Mk. 4,75, III Mk. 3,90, IV Mk. **2,75**.

**Reichgarnierte Alpaka-Unterröcke:**  
Mk. 16,75, Mk. 12,75 und Mk. 9,75.

## Modelle

Verkauf im I. Stock:

**Strassen- und Gesellschafts-Toiletten**,

die Mk. 275 bis 600 gekostet haben,  
in drei Serien: Serie I Mk. 150,-, II Mk. 125,-, III Mk. **75,-**.

## Hüte

Chic garnierte Damenhüte, teils Modelle,  
Serie I Mk. 28,-, II Mk. 18,-, III Mk. 10,-, IV Mk. **5,-**.

**Spitzen u. Entredeux**, vorjährige Dessins und Reste, ohne Rücksicht auf den früheren Preis bedeutend ermässigt.

# HIRSCH & Co., Pragerstr. 8.

## Grosser Inventur-Ausverkauf

von  
gezeichneten, angefangenen und fertigen Stickereien,  
montierter Kissen, Babysachen  
**unter Selbstkostenpreis.**

**Brühl & Guttentag,**  
Prager Strasse 20.

### Stauenerregend ist die Wirkung und Heilkraft von

## Franzes Kräuter-Salmiak:

Analyse:  
Spez. Gewicht 0,99231, Alkohol  
2,28, Ammoniak-Salmiak 10,03,  
eiggl. Kupfer 0,0900, Kochsalz  
samen und Weizenpflanzen-Ab-  
zug 0,0950.  
Originalflaschen à 3,50 M.  
erschließl. in der  
**Salomon-Apothek,**  
Dresden-N., Neumarkt 8.



Einreibung  
für Tiere

bei rheumatischem Verschlag,  
Schmerzen, Nervenleiden, Spat,  
Wunden, Drüsen, offene Wunden etc.;  
leicht lösliche, genaue Gebrauchsan-  
weisung mit viel Dank- und  
Anerkennungsschreiben selbst aus  
den höchsten Kreisen  
liegen jeder Flasche bei.

## Kakao

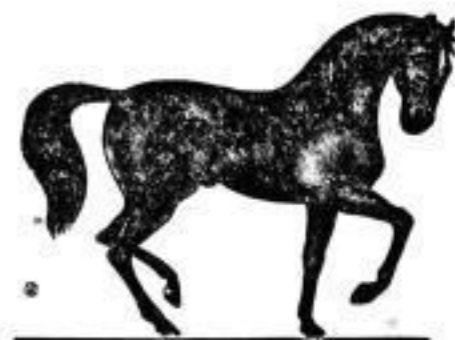
Selbmann, Genabietstr.

## - Dank. -

Es freut mich, heute der nicht-  
ärztlichen **Nervenbehandlung**  
System **Gust. Herm.**  
**Braun, Breslau V.** Tauten-  
steinplatz 12, öffentlich danken zu  
können für Beseitigung v. meinem  
nervösen Magenleiden, und vor  
dem Magen, tätigen Stuhlgang,  
Schwindel, Appetitmangel, großen  
Müdigkeit und kalten Händen  
und Füßen. Ich hatte schon  
viele Mittel angewandt, aber  
nichts half. Da schrieb ich,  
infolge eines Dankschreibens von  
Hil. Zahn, Lammstr. 10, Stral.,  
die auch **brieflich** behandelt und  
geheilt wurde, an die Nerven-  
behandlung System **Braun**.  
Auch ich fand in etwa 6 Wochen  
die langwierige Heilung durch  
einfache briefliche Beratungen  
und kann daher das schon über  
**20 Jahre** bestehende **Braun-**  
**sche** Heilverfahren mit Recht  
allen Nervenleidenden bestens  
empfehlen. **Friedr. Litty,**  
**Börrn, St. Daniel, Hannover.**

## Aufschejirre,

7 Boar Kammets, 3 Boar Brust-  
blatt, 6 Einspänner, 4 Kabinett-  
geschirre, Postkammere, Wagen-  
Vatemen, **Schellenbänder,**  
**Wasserkübel** u. v. m. vert.  
sehr bill. **C. Danbel, Dresden-N.**  
Grosse Blauenische Straße 6.



Sin mit einem großen Transporte beiter  
**Oldenburger und Seeländer**  
**Wagenpferde, sowie dänischer**  
**Arbeitspferde**

eingetroffen, worunter **gute Paare u. schöne Einspänner** sind,  
und stehen dieselben unter Garantie zu möglichst billigen Preisen  
bei mir zum Verkauf. (Auswahl 50 Stück).

**Franz Augustin,**  
**Dresden-N., Hechtstrasse 30.** Tel. II.  
Nr. 2197



Montag den 18. d. Mts.  
treffe ich mit meinem ersten  
diesjähr. gr. Transport guter  
**Holstein, dithmarscher**  
**und dänischer Wagen-**  
**und Arbeitspferde**

leichter und schwerer Schlages ein und stelle dieselben  
möglichst billig zum Verkauf.

**Paul Pötzsch, Deutschenbora.**

Seite 21 "Treschner Nachrichten" Seite 21  
Sonntag, 17. Januar 1901 Nr. 17

# Was soll der Inventur-Ausverkauf bezwecken?

Der Umfang meines Geschäfts und die damit zusammenhängenden enormen Arbeiten der Inventur veranlassen mich, eine solche nur von 2 zu 2 Jahren vorzunehmen. Dann aber ist es mein Hauptbestreben, alle Warenbestände, die nicht mehr komplett sortiert am Lager oder in den Fenstern ein wenig gelitten, der Mode mehr oder weniger unterworfen sind, teils zu, teils weit unter meinen Kosten-Preisen zu räumen. Ich habe die Inventur-Arbeiten eingeleitet und werde nach Fertigstellung derselben

## vier Verkaufstage bekannt geben,

in welchen meiner verehrten Kundenschaft in sämtlichen Abteilungen meines Geschäftes eine außergewöhnlich günstige Gelegenheit zum Erwerb solider und gediegener Waren geboten werden soll, und gestatte mir, schon jetzt darauf hinzuweisen.

König Johann-  
Strasse Nr. 6.

# Siegfried Schlesinger

König Johann-  
Strasse Nr. 6.



Waschmaschinen,  
Wringmaschinen,  
Mangelmaschinen  
in größter Vollkommenheit  
empfiehlt unter Garantie

**Albert Heimstädt**  
Am See,  
Ede Margarethenstraße,  
Fabrik hauswirt. Maschinen  
Reparaturerprobte billig.

## Nervöse

Leiden jeder Art, sowie Blatarm,  
Schlaflosigkeit, Schwächezustände,  
Nervosität werden in gewissem Maße  
schnell gelindert und gründlich beseitigt  
durch die berühmten  
**Sanitätsrat Dr. Nagels  
Nerventropfen.**  
Schachtel 3 Mk., 1/2 Schachtel 1,50 Mk.  
Prompter Versand nach ausw.orts.  
**Salomonis-Apotheke**  
Dresden-A., Neumarkt 8.  
Natr. glycerin phosph. 3, Val-Masse 10,  
Milchs. Eisen 2, Echinin 0,3, Litharb. 0,5.

**Das NEUESTE!**  
Weine in der ganzen Welt beliebt  
geword. Kalkendörfer „Secession“



Ist genau laut Zeichnung, künstlerisch  
ausgeführt u. besitzt genau gebend.  
Zeit mit 5 Jahre Garantie. Der  
Preis der Kalkendörfer „Secession“  
ist infolge Massenverkaufes auf  
nur Mk. 3,25 nur  
festgelegt u. wurden wegen dieses  
fabelhaft billigen Preises  
in ganz kurz. Zeit 100000 Stk. verk.  
Alleinstückler der Nachh. durch:  
**Heinrich Kertész**  
Wien I. Fleischmarkt 18-210.

Mein  
**Peruwasser**  
**„Loa“**  
Ist das Beste gegen Aus-  
fallen der Haare und zur  
Beseitigung der Schuppen,  
à fl. 1,50 Mk. beim Erfinder  
**R. Schwammerkrug,**  
R. S. Hoflieferant,  
Altmarkt, 2.  
Ede Schellstraße.

Prachtv. Salon-Piano,  
×falt. best. Ton, f. 325 Mk. zu  
verk. Schnorrstr. 30, II. l.

# Inventur-Ausverkauf

vom 11. Januar an in allen Abteilungen meines Geschäftshauses.

**Manufaktur-, Leinen- u. Baumwollwaren, Mode-Artikel, Damen-Konfektion,  
Wäsche, Strumpf- u. Wollwaren, Posamenten, Tapissier-Manufaktur.**

Ganz besonders beachtenswert:

**Restbestände in Gardinen,**  
abgepasst à Fenster statt  $\text{M } 4,-$  bis  
 $20,-$  nur  $\text{M } 3,-$  bis  $11,-$ .  
Meterware pr. Mtr. statt  $\text{M } 1,55$  bis  
 $1,20$  nur  $\text{M } 1,-$  bis  $1,00$ .  
1 Posten **Köper-Spachtel-Vitrage**  
à Fenster  $\text{M } 2,10, 2,40, 2,90,$   
 $3,25, 3,50$ .

1 Posten **farb. Vitrage-Damast,**  
Meter statt  $\text{M } 1,10$  bis  $2,-$   
nur  $\text{M } 0,85$  bis  $1,50$ .  
1 Posten **bestekte Tuch- und**  
**Plüsch-Kommodendecken**  
statt  $\text{M } 3,-$  bis  $12,-$  nur  
 $\text{M } 1,50$  bis  $5,-$ .  
1 Posten **Tapestry-Bettvorlagen**  
statt  $\text{M } 3,-$  nur  $\text{M } 1,00$ .

**200 Stück**  
**Chiffon-Rüschen- und Kragen-Boas.**  
Stolas etc.  
statt  $\text{M } 3,50$  bis  $25,-$  nur  
 $\text{M } 2,-$  bis  $12,-$ .

**Chiffon-Damen-Schleifen**  
statt  $\text{M } 40$  à bis  $\text{M } 1,25$  nur  
 $30-50$  à.

**Div. Sortimente Herren-Kra-**  
**watten, Ser. I: 10 à, Ser. II:**  
**25 à, Ser. III: 40 à**

Grosse, im Preise bedeutend  
ermässigte Posten von

**Tisch- und Kaffee-Gedecken,**  
Bedeckern und Bade-Handtüchern,  
Tischtücher merc. 190/190cm. St.  $\text{M } 1,50$ .  
Wischtücher, reinf. 56/56cm, Dtz.  $\text{M } 3,50$ .  
Linen-Taschentücher, Dtz.  $\text{M } 1,75$ .

**Elsasser Hemdentuch,**  
früher Mtr  $45$  à, jetzt  $35$  à  
Im Preise ermässigte Restbestände von  
**Leibwäsche und Schürzen.**

**Garten-Tischdecken**  
weit unter Preis!

**Damen-Kleiderstoffe**

nur erstklassige Fabrikate.  
**Sämtliche Serien von 1003**  
in Fantasie- und Kostümfeststoffen, Noppen-,  
Melange- und Zibelneustoffen,  
sowie gestreiften und karierten

**Blusen-Artikeln**  
bedeutend unter regulär. Werte.

**Schwarze Kleiderstoffe,**  
glatt und gemustert, besond. vorteilhaft  
für billige Konfirmationskleider.

**Rest-Coupons für Kostümröcke.**  
**Seidenstoffe**

für Blusen, Besätze und Hutgarnituren.

**Reste**  
in Baumwolle, Wolle und Seide  
enorm preiswert!

**Wachstoffe, Velourbarchente,**  
**Netzigestoffe, Schürzenstoffe**  
bedeutend im Preise ermässigt.

Eine grosse Partie  
**Damen-Blusen,**

moderne Genres von letzter Saison,  
bedeutend im Preise ermässigt.

**Wasch-Blusen**  
weit unter Herstellungspreis!

**Kostümröcke,**  
**Haus-, Küchen- und Blusen-**  
**Kleider,**  
**Jackett-Kostüme, enorm billig;**  
**Morgenkleider und Matinees.**

**Damen-Unterröcke**  
bedeutend zurückgesetzt!

**Leinen- u. Filz-Arbeiten,**

vorgezeichnet und angefangen.  
**Angefangene Läufer u. Decken,**  
**Korbwaren, Nadelkissen etc.**  
bedeutend unter Preis!

Partien sehr billiger  
**Futterstoffe und Gazen.**

Div. Artikel für Damenschneiderei  
im Preise zurückgesetzt.

**Besätze und Spitzen,**  
kurze Masse, sowie

1 Post. weisse Stickereien, fehlerfreie Qual.  
zur Hälfte des Preises!

**Putzstoffe, seidene Bänder.**  
- Damen-Gürtel. -

**Reinwoll. Knabenhemden,**  
früher  $\text{M } 5,00$  bis  $6,00$ ,  
jetzt  $\text{M } 1,50$  bis  $2,75$ .

**Kammgarn-Damenhemden, platt,**  
Achsel-  
schluss St.  $\text{M } 4,20$ , jetzt  $\text{M } 3,50$ .

**Reinwoll. Herren-Knotenjacken**  $\text{M } 1,50$ .

**Kammgarn-Knabenhosen, platt,**  
früher  $\text{M } 2,70$ , jetzt  $\text{M } 1,50$ .

**Gestrickte Handschuhe**  
früher  $85$  à bis  $\text{M } 1,20$ , jetzt  $50$  à

**Herrenstepper**  $\text{M } 1,50$ .  
**Reinwollene Kopf-Shawls**  
früher  $75$  à bis  $1,15$ , jetzt  $50$  à  
**Kinder-Mützen**  
früh.  $\text{M } 2,00$  bis  $2,65$ , jetzt  $\text{M } 1,00$ .

**Regenschirme für Damen u. Herren.**  
früher:  $3,50, 5,50, 6,75, 8,50, 10,75, 11,00$ ,  
jetzt:  $\text{M } 2,50, 4,00, 5,00, 7,00, 8,00, 9,00$ .

# C. G. Heinrich,

Gruner Strasse 1 und 1b, nächst dem Pirnaischen Platze.

**Günstig. Gelegenheitskauf**  
für Brautleute. Pracht-  
volles hochleg. Zäunensta  
in bunt. Kameltaschbezug  
sogar noch billiger zu verkaufen  
Schillerstraße 21, I. Etage.

## Gänse,

fr. Hofmaist, gefrorene, tabellos  
frisch, **Pfund 60 Pf.** In  
Originalpacken mit 10-14 Stk.  
entweder billig.

**Max Wolf, Weissegasse 4**  
Tel.-Amt 1, 1553

**Gelegenheitskauf!**  
**Pianino**

v. Holz-Fabr. von Tonfülle f.  
265 Mk. zu verk. Wettlinerte 30, I.

Die große Kunst, schön zu bleiben und lästige  
Schönheitsfehler gefahrlos zu beseitigen, lehrt das  
Verkon der

## Schönheitspflege

von **Dr. med. Gordon** in Hamburg,  
Südwalderstraße 16. Preis 1 Mk. Jeder  
Damen höchst interessant und sehr nützlich. Wissen-  
schaftlich und doch populär.

**THEE**  
**MARKE**  
**Theekanne**  
fr. sachm. Mischungen.  
**H. G. Wiedemann Nachf.,**  
Striesen,  
Wittenberger Str. 19.

**Blusen, Ballkleider**  
werden billig gefertigt. **Wittichstr.**  
**46, 4. l.**

Grösstes Lager



feinster Uhrketten  
und Ringe.

**Gebr. Oberlein, Altmarkt**  
Dauerbrandöfen  
amerik. und irischen Systems.

**Etwas**  
**Besseres**  
**als unsere**  
**belgischen u. amerik.**  
**Petroleumheizöfen**  
**zum Temperieren u.**  
**Heizen aller Räume**  
**gibt**  
**es**  
**nicht.**

**Gebr. Oberlein, Altmarkt**  
Königl. und Großherzogl.  
Volllektanten.

## Stopf-Apparat

- **Magie Weaver** -  
verstellbar, vielfach präz.  
zum sol. schnellen Ausbess.  
von **Autoben** schadhafter  
Strümpfe, Leinwand etc.,  
von jed. Schuhkind sol. aus-  
führbar. Preis mit Illustr.  
Anleitung u. Probeart 3 Mk.  
**G. Schubert, Dresden,**  
Marienstr. 10, I. Etg. (kein  
Vaben), nahe Postplatz.

**Geldschranke,**  
so gut wie neu, zu nur 90,  
125, 165 u. 205 Mark verkauft  
unter Garantie **Arnold,**  
Fischhofplatz 19.

1 Piano 200 Mk.  
1 Herren-Rad 50 Mk.  
1 Damen-Rad 60 Mk.  
zu verkaufen Glockstr. 16, pt. r.

**Biskuits**  
**Selbmann, Greundlerstr.**

**Erstlings-**  
**Wäsche,**  
sowie alle Stoffe  
baju  
sollt u. billig,  
**Ernst Vehus,**  
Annerstr. 28.

# Dresdner Bank.

Aktien-Kapital: 130 Millionen Mark. Reservefond: 34 Millionen Mark.

DRESDEN, König Johann-Strasse 3. II. Depositen-Kasse: Prager Strasse 39.

Berlin, Hamburg, Bremen, Nürnberg, Fürth, Hannover, Mannheim, Bückeburg-Detmold, Chemnitz, Lübeck, Altona, Zwickau i. S., Plauen i. V., London.

An- und Verkauf von Wertpapieren, Geldsorten.  
 Einlösung sämtlicher zahlbaren Coupons und Dividendenscheine.  
 Darlehen gegen börsengängige Wertpapiere.  
 Aufbewahrung bez. Verwaltung offener und geschlossener Depots.  
 Ausschreibung von Schecks, Tratten, Reise-Kreditbriefen.  
 Auszahlungen an auswärtigen sowie überseeischen Plätzen.  
 Vermietung von Safes (eiserne Schrankfächer unter eigenem Verschlusse des Mieters)  
 Konto-Korrent- und Scheck-Verkehr etc. etc.

Unsere **Depositen-Kassen** übernehmen **Bar-Einlagen** zur **Verzinsung** gegen Buch, mit und ohne **Kündigungsfrist**, spesenfrei.

Ueber die Einlagen kann auch pr. Scheck verfügt werden.

Gedruckte Bestimmungen an sämtlichen Kassen erhältlich.

Seite 23 „Dresdner Nachrichten“ Seite 23  
 Sonntag, 17. Januar 1904 Nr. 17

## NATIONAL REGISTER-CASSEN

### UNSERE GARANTIE.

Wir garantieren, eine bessere Registrier-Casse für weniger Geld zu liefern, als irgend eine Firma der Welt.

Autographische Cassen ... Mk. 40.—, 70.—, 100.—, 120.—, 145.— etc.  
 Einzeladdierer ... Mk. 175.—, 200.—, 250.—, 275.—, 300.— etc.  
 Totaladdierer ... Mk. 350.—, 400.—, 500.—

Totaladdierer mit einseitiger Anzeigevorrichtung und Addition bis 10,000

Totaladdierer mit Controllstreifen, ... von Mk. 400.— an

Totaladdierer mit Checkdruckvorrichtung ... Mk. 500.—, 600.—, 700.— etc.

Totaladdierer mit zweiseitiger Anzeigevorrichtung u. Addition bis 100,000

Totaladdierer mit Controllstreifen und Checkdruck ... Mk. 500.—, 600.—, 700.—, 800.—, 900.— etc.

Totaladdierer mit Vorrichtung zum Quittieren von Blockzetteln ... Mk. 500.—, 600.—, 800.—, 1000.— etc.

Totaladdierer mit mehreren Schubläden ... Mk. 800.—, 900.—

Totaladdierer mit mehreren Schubläden und Checkdruckvorrichtung ... von Mk. 900.— an

Totaladdierer mit mehreren Schubläden und mehreren Zählwerken ... von Mk. 900.—

Totaladdierer mit mehreren Schubläden und mehreren Zählwerken, mit Controllstreifen und Checkdruckvorrichtung ... von Mk. 1000.— an

Wir nehmen gebrauchte Cassen eigenen sowie fremden Fabricates in Zahlung und vergüten dafür mehr als irgend eine andere Firma.

Kleine monatliche Ratenzahlungen.

## THE NATIONAL CASH REGISTER CO. m. b. H.

Centrale: BERLIN  
 Fabrik: Alie Jakobstrasse 139-143  
 Laden: Friedrichstrasse Ecke Kronenstrasse.  
 Musterlager: DRESDEN  
 Albrechtstrasse 1 D.  
 Telefon: No. 915.

C. R. Richter,  
 Kronleuchter-Fabrik,  
 Amalienstr. 19.

Neue Muster  
 eigener Fabrikation.

Gasglühlicht.

Fabrikpreise.

Sie werfen Geld fort!

wenn Sie immer Ihre Zigaretten zu teuer einkaufen. Machen Sie nur meine beliebten „Havannillos“, 500 Stück nur 7 Mk., 1000 Stück nur 13 Mk. franko gegen Nachnahme. Sie werden in Zukunft viel Geld sparen! — Garantie: Umtausch oder Zurücknahme! Unzählige Worte der Anerkennung von Herren, Damen, Fürsten, Landwirten etc. Bestellen Sie bitte sofort postfrei ins Haus 500 Stück für 7 Mk., 1000 Stück für nur 13 Mk. bei **Rud. Tresp, Zigarettenfabrik, Neustadt (Westpr.) H. 10.** — 500 Stück echt türkische 2 Ph.-Zigaretten „Neptun“ nur 6,50 franko.



Aufarbeiten  
 alter Kronleuchter  
 billigst.

XLI. Internationaler Maschinenmarkt.  
 Der Landwirtschaftliche Verein zu Breslau veranstaltet am 1., 2., 3. und 4. Juni 1904 in Breslau eine Ausstellung und einen Markt von land-, forst- und hauswirtschaftlichen Maschinen und Geräten.

Programme und jede etwaige gewünschte Auskunft erteilt die Maschinen-Ausstellungs- und Markt-Kommission zu Breslau X, Matthiasplatz 6; an dieselbe, z. B. des Generalsekretärs Oekonomierat Dr. Kutzleb, sind die Anmeldungen bis spätestens 31. März zu richten. Verspätete Anmeldungen finden keine Berücksichtigung.  
 Breslau, Januar 1904.  
 Der Vorstand des Landwirtschaftl. Vereins zu Breslau.

C. A. Petschke Wilsdrufferstr. 17.  
 Gegründet 1841. Pragerstr. 46.  
 Amalienstr. 7.  
**Schirme** Fernspr. 715.  
 Reparaturen — Bezüge.

Leinwand-Belege 50% billiger als Linoleum.  
 Schönster Belag der Neuzeit, Teppiche, Fußbodenbeläge.  
 Wänter, Fabrikates Goldschmuck 64.

Moderne Lampen  
 in allen Preislagen.  
 Perlreflexen.  
 Lampen-Spezialgeschäft  
**M. F. Ganzer,**  
 18 Grunaer Strasse 18.  
 Bitte auf Firma zu achten.

August Förster, Löbau, Sachsen,  
 Königl. Hofpianosortefabrik.  
**Pianos, Flügel,  
 Harmoniums.**  
 Prima. Preiswert.  
 Günstigste Ratensahlungen gestattet.  
 Langjährige Garantie.  
 Dresden, Centraltheater-Passage.  
 Telefon Nr. 1, 8050.

Bei Bedarf in

# Braut-Ausstattungen

empfehlen sich folgende Firmen:

**Wäsche** **R. Hecht** Leinen-, Betten- und **Wallstrasse 6**  
Betten **Aussteuer-Geschäft,**

**Möbel** **Gebrüder Bernhardt** **Königliche** **Ferdinandstr. 3 u. 5**  
u. Dekorationen **Hoflieferanten**

**Küchen-** **F. Bernh. Lange** **Amalienstrasse 11 und 13**  
geräte

**Porzellan** **Ernst Göcke** **Grossherzogl. Oldenburgischer u. Prinzl. Sächs. Hoflieferant** **Wilsdruffer Str. 18**  
Tafelgeschirre  
Kaffeegeschirre  
Waschgeschirre

**Glas** **Gebrüder Liebert** **Königliche Hoflieferanten** **Bankstrasse 2**  
Kunstverglasungen

Obige Firmen sind dieselben, welche im Januar 1902 die viel und gern besuchte Kollektiv-Ausstellung in der Dresdner Börse, Waisenhausstrasse, veranstalteten.

Seite 24 „Dresdner Nachrichten“ Seite 24  
Sonntag, 17. Januar 1904 Nr. 17

## Forwergsche Höhere Töchterschule.

Anmeldungen für Ostern 1904 nehmen die Unterzeichneten in ihren täglichen Sprechstunden von 11-1 Uhr entgegen.

Mit behördlicher Genehmigung errichten die Unterzeichneten Ostern 1904 eine

### Zweiganstalt

für die Elementarstufen (1. und 2. Schuljahr)

**Bayreuther Strasse Nr. 1.**

H. Reiland, G. Francke,  
Schulvorsteherinnen.

### Realschule und Progymnasium zu Weissen.

Anmeldungen für das neue Schuljahr nimmt der Unterzeichnete bis Ende Januar entgegen. Geburtsurkunde, Impfzettel und letztes Schulzeugnis sind beizubringen. Geeignete Pensionen werden nachgewiesen, jede gewünschte Auskunft wird gern erteilt.

Die Realschule besteht aus 6 Klassen und schließt mit Erlangung des Berechtigungsdiploms für den einjährig-freiwilligen Militärdienst ab. — Die Progymnasialklassen Sexta, Quinta und Quarta dienen nach wie vor zur Vorbereitung für die Königl. Höheren- und Landeschule oder jedes andere humanistische Gymnasium.

Das Progymnasium wird von Ostern 1904 ab die Klassen Untertertia (schon seit Ostern 1903 errichtet) und Obertertia erhalten, für welche die Anmeldungen gleichfalls bis Ende Januar erbeten werden. Bei der Schulverwaltung besteht die Absicht, das Progymnasium zu einem vollen Realgymnasium auszubauen, wenn das Königl. Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts seine Genehmigung hierzu erteilt.

Der 6. Klasse der Realschule und des Progymnasiums sollen im allgemeinen nur Knaben mit erfülltem 10. Lebensjahre angeführt werden, da seit Ostern 1903 eine Klasse 5 (1. Schuljahr) an der hiesigen höheren Bürgerschule eingerichtet worden ist. Doch sollen auch in Zukunft Schullehrer mit erst erfülltem 9. Lebensjahre Aufnahme finden, wenn sie fleißig und benagt sind und mit gutem Erfolge die drei untersten Klassen der Volksschule durchlaufen haben.

Die Aufnahmeprüfung wird Montag den 11. April 1904 von früh 8 Uhr an abgehalten.

Weissen, im Dezember 1903.

Dr. Prof. Schrittz.

## Höhere Weibschule zu Chemnitz,

verbunden mit Werkmeister- u. Musterzeichner-Schule, sowie Vorklasse und Lehr-Werkstätte für mechanische Weberei, erteilt in allen Fächern der Weberei gründlichen Unterricht nach bewährter Lehrweise und eröffnet am 11. April 1904 den 88. Jahreskurs in den erweiterten, mit neuen, vorzüglichsten Maschinen und Lehrmitteln ausgestatteten Räumen.

Anmeldung bis 26. März 1904 erbeten. Prospekte und nähere Auskunft erteilt

Das Direktorium der Höheren Weibschule.

Bruno Zieger, Stadtrat.

Chemnitz, im Januar 1904.

## Schnurrbart! Streng reell. Kein Schwindel.

Harasin unterhält den Haar- und Bartwuchs mit unerbittlichem Erfolg. Wo keine Gärten vorhanden sind, entwickelt sich ein üppiges Wachs zum, was durch Gärten von glänzenden Bartwachsen nachzuweisen ist. Wirklich bewährte Wirkung. Hauptvertrieb von Leipzig. Preis pro Glas 1 Mark. Goldene Medaille Wien 1894. Garantiert reell. Keine falschen Nachahmungen. Bei jeder Bestellung 10 Cent. Harasin ist ein einziges und unverwundliches Mittel von Sachverständigen, Haut, approbierten Vorkurs-Gelehrten, Dermatologen etc. geprüft, worne bezeugt vorzuziehen es, mitunter sehr schmerzhaften Verfahren, die mit großem Schmerz ausgeführt werden. Nur allein echt und bereit zu zeigen von der handläufigen ein-tragenen Firma:

**Ferdinand Vogler, Nürnberg 18 Marktplatz.**  
An Herr G. in Gung (Wien) (Schreib): Geben Sie sofort auch eine Dose Harasin zu 3 Mark für meinen Freund, weil ich mir so noch zu einem schönen Schnurrbart versehen hat.



## NACH DEM ORIENT

FEBRUAR-MÄRZ  
1904



MIT DEM DAMPFER

‘KAISERIN MARIA THERESIA’  
II. FAHRT 26. FEBR. von GENUA  
CORSICA, NEAPEL, SICILIEN, AEGYPTEN,  
PALAESTINA, RHODOS, SMYRNA,  
CONSTANTINOPEL, ATHEN, VENEDIG.

Veranstaltung der Landausflüge: Carl Stangen's Reisebureau, Berlin.

Man verlange das illustrierte Programm

## NORDDEUTSCHER LLOYD, BREMEN

Vertreter in Dresden:

Fr. Bremermann, Kajüte-Bureau, Seestr. 1,  
G. A. Ludwig, Marlenstr. 9.

**Ball-Namen**  
finden Sie stets das Beste bei  
**Hesse, Scheffelstrasse.**

Weihnachts-Untericht  
von Fr. Leonhardt, Annenstr. 23. 2. | **Stover** sehr elegant und billig  
zu verkaufen, Wallstr. 13. 3.

**Glycerin**  
**Gold-Cream-Seife**

v. **Vergmann & Co.**, Nadebenl.  
durch ihren Glycerin-Gehalt  
mildeste aller Seifen, besonders  
gegen raube, spröde u. anlaufende  
Haut. Vorr. à Bot. (3 Fied.) 50 Pf.  
bei **Vergmann & Co.**, König  
Johann-Str., **Hermann Koch.**

## Heirats-Gesuch.

Gasthofs-, Dampfkegelwerks- u. Ziegeleibesitzer, nebst Landwirtsch., Auf. 30er J., sucht eine ev. wirtschaftliche Dame, die ein Vermögen von 20-24 000 M. besitzt, welches auf 1. Hypothek eingetragen wird. Damen, welche diesem vollen Genuß Vertrauen schenken, werden gebeten, werbe Offerten mit näheren Angaben einzuliefern, unter A. N. 142 postlagernd Sorau (N.-L.) bis 23. Jan. Vermittler verbeten.

## Reell!

Witwer, Mitte 40 J., Fleischermeister ohne Geschäft, sucht sich mit Reifein od. Witwe, w. Lust zum Geschäft hat und über etw. Vermögen verfügt, glücklich zu verheiraten. Off. vertrauensvoll u. N. V. 319 Exp. d. Bl.

## Heiratspartien,

bessere, erbetigt distret  
Franz Helmrich,  
Charlottenburg-Berlin,  
Grottelstr. 48. Rückpost.

## Heirats-Gesuch.

Junge geb. Dame, 20 J., sehr hässlich u. witzig, mit f. Ausstattung u. etwas Vermögen, sucht die Bek eines besseren solbten Herrn in guter Lebensführung. Braut od. Lehrer bevorzugt. Off. wenn möglich mit Bild, u. F. T. 741 „Anwaltsbank“ Dresden erbeten.

Ein junger, streb. Landwirt, 28 J. alt, v. f. schön Ausst., mit g. Char. und groß. Herzengüte, wünscht

## Heirat

mit einer schönen, wirtsch. Dame im Alter v. 18-24 J. Da der ein sehr schönes Häuschen, parterre will, muß die Dame ein Vermögen von 60 000-100 000 M. besitzen. Off. u. N. S. 630 postl. Sorau. Vermittler verbeten

Junge feste Deffereichein wünscht mit disting. Herrn, höh. Staatsbeamten oder Doktor, beh.

## Heirat

in Korresp. zu tr. Off. u. N. 806  
Daafenstein & Vogler, Dresden

## Heirat.

kleinwüchsiger 40 Jähr. Herr sucht passende Partie, 3000 Mk. erwünscht. Abt. mit Photogr. unter N. J. 267 Exp. d. Bl.



Seit 10 Jahren ist das Älteste, erste und ein  
Succes von tadellosem Ruf

# Jahnecke's Intern. Privat-

Dasselbe arbeitet für alle bedeutenden Rechtsanwälte,  
bietet glänzende Erfolge, besitzt überall tüchtige  
Agenten und besorgt unbemerkt die besten Auskünfte  
über Familien, Vermögen, Ruf, Vorleben, dunkle Privat-  
und Erbschaftsachen etc. — Deutliche Beobachtungen, bezgl.  
Trenne von Angehörigen, Gatten, — Ermittlungen und  
Vertrauenssachen aller Art. — Beweismaterial zu Pro-  
zessen. — Prospekt gegen Porto — Telefon 4202. —  
Konsultationen kostenfrei durch den Direktor Jahnecke.



Fortsetzung  
unseres

# Inventory-Käufungs-Verkaufs

an allen Lägern zu den bekannten außerordentlich herabgesetzten Preisen.

**Kleiderstoffe**, als besonders vorteilhaft empfehlen wir eine Serie aus allen Lägern zusammengestellter  
passend für Kleider, Blusen und Röcke, regulärer Wert bis M. 3,00 zum Durchschnittspreis von M. 1,00  
Große Posten angefallener Reste und Noben knappen Mahes jetzt zu außerordentlich reduzierten Preisen.

Eine Partie fertiger feinsten Damenwäsche als:  
Tag- und Nachthemden, Beinkleider, Garnituren, Jacken aus prima Renforcé, Batist und Seide  
enorm billig!

Bedeutend im Preise zurückgesetzt:  
Ein großer Posten Prima Elsassler Hemdentuch bester Qualität,  
regulärer Wert 65 Pfennige, jetzt 42 Pfennige.

Sämtliche Damen-Konfektion um vor Eingang der Frühjahrs-  
Neuheiten zu räumen zu und unter Einkaufspreisen.

Ein Teil dieser Waren ist in unsern Schaufenstern mit Preis ausgestellt und bitten wir um Besichtigung derselben, resp. unserer Läger.  
Jeder Gegenstand trägt den deutlichen Vermerk der früheren und jetzigen Preise.

# Steigerwald & Kaiser

Pirnaischer Platz.

Seite 25 "Freiburger Nachrichten" Seite 25  
Sonntag, 17. Januar 1904 Nr. 17



**Wessel & Friedrich,**  
Waisenbaunstrasse.



Erstklass. kräftige, vollblüt.  
Dänische u. hannöb. Wagenpferde  
und schöne Einspanner, sowie beste  
Dänische Arbeitspferde  
stehen von Montag den 18. d. Mts. ab in großer Auswahl bei  
fulantester Bedienung preiswert z. Verk. in meinem Filialgeschäft.  
H. Strohle, Dresden-N., Wilschthorstr. 8.



Auf meinem Besitz, Bahnhof Neustadt a. d. Dölle, beginnt  
am 15. der Verkauf meines ersten großen Transports von  
75 Stück bester Klasse komplett gerittener, truppenfrommer  
**Reitpferde,**  
darunter Kommandeur- und Damenpferde, sowie  
**egaler Wagenpferde,**  
darunter Hapen, Fische, Dunkel- u. Hellbraune u. Einspanner  
besten Klasse. Beliebtheit bekannt!

**Adolph Behrend,**  
Postleasant St. Maj. des Kaisers und Königs.

## Reitpferd- Verkauf.

Tadellos-er Rapp-Wallach,  
172 cm hoch, auch im Zuge geb.,  
verkauft das  
Hilferrg. Garisch b. Saugen.



Wegen Beendigung der Hund-  
belandung stehen auf einem grö-  
ßeren Holzplatz  
**5 mittelstarke Pferde,**  
6-8 jährig, gute Bieder, zum  
Verkauf. Nähere Auskunft erteilt  
Gustav Winkler, Dresden-  
Neust. Wilschthorstr. 8.

## Zwei starke Arbeitspferde



Ein größere Anzahl leichter  
und mittelschwerer  
**Pferde,**  
dar. auch ein starker 6jähr. brauner  
Wallach, werden ausgenutzt.  
Posthalterei Dresden,  
Feldschloßstr. 40.

## Dunkelbr. Wallach,

passend aufs Land, zu verkaufen  
Gaiselstr. 1.  
**2 Stück ungar.  
Wagenpferde**  
(Wauschimmel) stehen zum Ver-  
kauf Niederfeldstr. (Bez. Dresd.),  
Bismarckstr. 88.

## Reitpferd,

schwarzbrauner Wallach, 6jährig,  
Halsblut, weil übermäßig, preis-  
wert zu verkaufen. Näheres beim  
Wachmeister der Militär-Reit-  
anstalt Dresden.  
**2 Pferde** sind zu verkaufen  
Antonstr. 37, Winterhaus 1.  
Auf z. Landwirtsch. 1/2 P. mittel-  
schlechter, mögl.

## Rappen.

Off. u. R. 20 voll. Gordis etc.

## Pferde.

Schöner schwarzer Wallach,  
5jähr., sicher einblühend, 172 h.,  
Chippreue u. mittelfähr. Arbeits-  
pferde sind zu verk. Dresden-N.,  
Niedergraben 8.

## Pferd,

schwarzbrauner Wallach, 7jährig,  
aus Land wass., Hofmeister, billig  
zu verkaufen im Hotel Stadt  
Bautzen, Dresden-Neustadt.

## Kräftiger Wallach,

6jähr., kastanienbr., Bieder, fromm,  
aufs Land zu verk. für 650 Mk.  
Töpferstr. 7.  
Übergebl. schwarze, Flug, schön, in  
3 bill. zu verk. Lindenaustr. 23, v.

## Blauen, Wienerstr. 12, ist eine

enkl. Dage, mährl., 2 1/2 J.  
alt, wachsam und treu, preis-  
wert zu verkaufen.

**Schwarze Spitzhündin,**  
sowie 2 junge, 5 Wochen alt,  
verkauft. Gürtler, Groß-  
schachwitz, Schullstr.

## 1000 echte Briefmarken,

wor. Mexiko, Japan, Rom, Chile,  
Cape, Argentina, Genoa, Brasil,  
Victoria, Java, Transvaal, Druwie  
u. i. w. und ein elegant. Album  
zusammen für 1 Mark.  
M. Gehsemaun, Hamburg.

## Klappstühle



in jeder Ausführung  
von 2,75 an.



**Rich. Maune,**  
Moritzstr. 16, pt. u. 1. Et.

## Schwerhörige

können aus den Bewegungen des  
Mundes das Gehör erkennen.  
Schnurbe entbehrlich. Preisliste  
gratis. **Julius Müller,**  
Berlin W., Kleiststr. 31. |

## Trauerhüte

in großer Auswahl  
**J. Lippmann,**  
Schleichgasse 3, 1. Et.,  
Ede Röhre Johann-Str. 6.  
selber Altmarkt.  
Kleine Zinsen!  
Niedrige Preise!

## Pralines

Selbmann, Grenadierstr.

## Hochfeine

**Messina-Orangen,**  
100 Stück M. 2,75  
100 Stück M. 3,25  
100 Stück M. 4,00  
100 Stück M. 5,00

Zusendung Dresden frei Haus,  
prompter Versand außerhalb,  
empfehl.

## Rich. Schädlich Nachf.

Bahnhofgasse 8, Ede Luegasse

## Schnupfen

Nasen-, Rachen- und Keh-  
kopf-Katarrh, frisch und ver-  
altet, **Stochschnupfen** werden  
überaus schnell gelindert und  
beseitigt durch den ausfischen und  
angenehmen Gebrauch der  
**balsamischen  
Schnupfen-Watte**  
(Mentholum-Watte), worin  
wirksam und völlig unerschädlich  
Dose 50 Pf. Alleinverkauf und  
versandt nach auswärts  
**Salomonis-Apothek**  
Dresden-A., Neumarkt 8.

## Gebrauchtes

**Kontor-Rollpult**  
event. ganze Kontoreinrichtung  
gekauft. Off. u. Q. L. 378  
Exp. d. Bl. erbeten.

Zu kaufen gesucht:  
**1000 Ztr. Brenn-  
kartoffeln,**  
edelreife, möglichst Rükler, lowan-  
weiche Abnahme. Off. m. Preis-  
angabe u. F. G. 16 Geröbri,  
Bez. Dresden.

**Waffeln**  
Selbmann, Grenadierstr.  
400 Liter gut gefüllte  
**Vollmilch**  
im ganzen oder geteilten Posten  
werden zu sofort oder später  
gesucht. Off. u. G. N. 774  
„Invalidentauf“ Dresden.

**Pianino**  
od. bess. Tafelpiano zu kaufen  
gesucht. Möglich langer Älter u.  
ausgeschliff. Off. mit Preis u.  
näher Angaben u. H. B. 788  
„Invalidentauf“ Dresden.

Nur kurze Zeit!  
**Echte Harzer Kanarienvögel**  
(nicht Zünger  
sind) sind in Vert  
gestellt im Hotel  
„Zur Weihe“  
Trombeterstr.  
21. Wilhelm  
Frendel aus  
Andreasberg im Harz.  
NB. Auch habe ich sehr schöne  
frühere Nacht-Weibchen.

Neue u. gebrauchte  
**Pianinos,**  
Flügel, Harmoniums.

Zur Zeit:  
**Gebr. Pianinos**  
und Har-  
moniums  
zu 120, 180,  
210, 240,  
280, 300  
bis 400 M.  
Billigste  
Preise!

**Stolzenberg,**  
Johann-Georgen-Allee 13.  
**Teilzahlung.**

**Eleg. Damenmasken-Kostüm**  
für mittlere Figur zu verkaufen  
Bismarckstrasse 33, pt. 118.

**Al. Acetylen-  
Gasapparate**  
für Projektion zu kaufen gesucht  
Rosentstraße 7, 2. St.

**Prachtv., tonische, freuzf.  
Pianinos,**  
neu u. geb., unt. Garantie billig  
zu verk. H. Höhl, Klavier-  
macher, Marktstraße 43, 2. St. Gg.  
Ede Schulpforte. Einnahmen  
u. Reparaturen preiswert.

**Hafer-Kakao**  
Selbmann, Grenadierstr.

**Feine Süßrahm-  
Tafelbutter,**  
5 Pfund 9 Pfund für 10 Mark  
kaufen, in ganzen oder halben  
Pfundern, liefert stets frisch  
Hilffeserl Scherleite, Post  
Plantenfeld (Dresden).

**Albert Walther**  
Fabrik für  
**Gummi- u. Metallstempel**  
Schrauben, Schieber, Sappmarke etc.  
Lager:  
große Brüdergasse 33  
Fabrik 2. Contor. gr. Froberggasse 23  
Eilige Stempel in wenig Stunden

**Pa. echten  
Emmenthaler-  
Käse,**  
besten im Gebirge, nur ganz  
wichtig richtig, offeriere einige Sorten,  
um schnell damit zu kommen,  
à Pfund 90 Pf.,  
bei 5 „ 85 „

**Herrmann Mühlner,**  
Dippoldiswaldaer Plaz.

**Pianino,**  
Kaufleg., Metallplatte, 7 Oktav.  
gelegentlichweise für nur  
zu verkaufen  
**300 M. Rosentstraße 19**  
1. Et. rechts,  
Bianohammerfabrik  
(Kaufstelle Immanueln-Edel).

**Robert Bernhardt.** **Robert Bernhardt.**

Nach beendeter

# Inventur

sind in sämtlichen Lager-Abteilungen grössere  
Posten Waren, welche aus unvollständigen Sor-  
timenten bestehen oder teilweise am Lager ge-  
litten haben,

## zu tatsächlich unerreicht billigen Preisen

zum Verkauf gestellt und ist die verehrte  
Kundschaft, da eine Spezifikation der einzelnen  
Posten bei der bekannten Vielseitigkeit unmöglich  
ist, zur Beachtung dieser

### Gelegenheitskäufe

auch ohne Kauf eingeladen.

Der **Inventur-Verkauf** umfasst sämtliche Lager und seien besonders hervorgehoben:

- Kleider-Stoff-Lager:** Sämtliche Winter-Neuheiten und Sommer-Stoffe bedeutend unter Preis. Diverse Restbestände schwarzer Stoffe.
- Seiden-Stoff-Lager:** Ein Posten Kupons für Kleider und Blusen etc. Balltulle, Maskenstoffe etc. extra billig.
- Besatz-Abteilung:** Diverse Posten Posamenten, Besätze, Spitzen, Bänder, Rüschen, Spitzenkragen, Spitzengarnituren.
- Rester-Lager:** Sind aus sämtlichen Abteilungen Kupons und Reste zusammengestellt zu billigsten Preisen.
- Mäntel-Konfektion:** Der gesamte Bestand neuer Winterwaren, sowie Gelegenheitskäufe von Sommer-Konfektion: Damen-Sackos, Abend-Mäntel, Jackets von **2,25 an.**
- Kostüm-Konfektion:** Woll-Kostüme, diverse Serien: **12,-, 15,-, 25,-, 30,-** etc. **Kleiderröcke:** Sportröcke **5,75.** Schwarze Cheviotröcke mit Tressengarnitur **6,-.**
- Blusen-Konfektion:** Wollene Blusen: Ein Posten **3,75, 5,25** etc. Baumwollene Blusen: Ein Posten **1,50, 1,75, 2,25** etc. Seidene Blusen bedeutend zurückgesetzt. Morgenkleider und Matinees von **1,75 an.**
- Kinder-Konfektion:** Diverse Restbestände Kinder-Kleider, Knaben-Anzüge, Knaben-Blusen, Tragekleidchen, Kinder-Mäntel etc.
- Portieren-Lager:** Diverse einzelne Paare und Schals. Ein Posten Lambrequins von **2,50 bis 4,50.** Portierenstoffe, Restbestände, Meter **1,- bis 1,50.**
- Tisch-Decken-Lager:** Koton-Decken von **1,50 an.** Plüsch-Decken von **3,- an.** Diverse Garten-Tisch-Decken.
- Gardinen-Lager:** Stückware, einzelne Fenster, Stores, Reste etc. von letzter Saison bedeutend unter Preis. Spachtel-Bett-Decken.

### Möbel-Stoffe:

Bis zum elegantesten Seiden-Gobelin, anstatt Mtr. **2,50 bis 12,-** jetzt Meter **1,65 bis 4,85**

### Teppiche:

Vorjährige Muster in Tapestry und Velours von **10,- an.**

## Für Ausstattungen:

Grosse Posten **Tisch-Wäsche, Küchen-Wäsche,** als: Tischtücher, Tafeltücher, Servietten, Gedecke, Handtücher, Frottier-Handtücher, Wischtücher, Staubtücher usw. Ein Posten **Bett-Damaste,** Breite 84 cm. 130 cm Meter **62 95 A**  
**Schweizer und sächsische Hand-Stickerereien.**

Diverse Posten Damen- und Kinder-Schürzen, Unterröcke, Handschuhe, Strümpfe, Normal-Jacken und -Hosen für Herren usw.

**Robert Bernhardt**  
Freiberger Platz 18-20.

Junge Dame (Waise), 21 J.,  
wird u. v. gl. Char., wünscht  
Eheverbindung mit geb. Herrn von  
einer deutschen Art. Bitte bis  
23. d. M. u. P. 8 20 pfl. Rückfragen.

## Heirat.

Kaufmann, Mitte 30 er, mehrere  
Tausend Taler verfügbar, später  
event. das vierfache, sucht junges  
Mädchen, hübsche, große Gesicht,  
männlich ohne Vermögen, Haupt-  
bedingung: Tadellos. Ruf, her-  
vorragend geschäftstüchtig, ver-  
träglich. Off. mit näh. Angaben,  
guten Vorschlag, u. u. **8. 100**  
Ergeb. d. Bl. Distret. Ehrenfache.

## Grüfter Antrag!

Junger intelligenter u. gemüt-  
voller Kaufmann, Besitzer eines  
bedeutenden und sehr lukrativen  
Industrieunternehmens in großem  
berl. gelegenen Orte unmittelbar  
bei Meran (beulischer Süden)  
sucht behufs edelster Ehe gut  
bürgerlich erzogenes Fräulein od.  
finderlose Witwe im Alter bis  
höchstens 30 Jahre mit entsprech.  
Vermögen. Briefe mit Beischluf  
der Photographie, die sofort  
retourniert wird u. strengste Dis-  
kretion zugesichert, unt. **R. K.**  
postlag. Meran (Tirol). Anonym  
bleibt unberücksichtigt.

**Kodjus** u. **Fran.** Berlin, Unt.  
d. Linden 14, vermittelt  
reiche Heiraten **vorzuziehen.**  
Stadt. 1883. Tel. 1. 7893. u

**Glasvorbau, Windfangtüren,  
Türen und Fenster,  
Gardinen, Einfahrtstore,**  
Winterst. eil. Gartengeländer  
u. a. m. gebt. verk. am billigst.  
**H. Müller, Rosenstraße 13.**

**Goldene Medaillen**  
Ausstg 1903,  
Tetschen, Olmütz 1902,  
Lichtenstein 1901,  
Warsdorf 1896.



Neu! D. R.-P. 100168.

## Wäsche- Mangeln,

**Waschmaschinen,  
Ringmaschinen,  
Schleudermaschinen**  
in größter Vollkommenheit  
auf Lager u. zur Ansicht  
empfehl. unter Garantie

**Richard Gröschel**  
Verkaufsfösal in Dresden,  
Am See 38, nahe Dippoldis-  
waldaer Plaz u. Dresdener Nach-  
richten-Zugang.  
in Neubau bei Dresden:  
**Spezial-Wäschmangel-  
Fabrik,** Hauptstraße Nr. 15.  
Reparaturen prompt u. billig.

Ein Posten, rein  
arbeitsfähig.  
**Bienen-Blüten-Honig.**  
Frühjahr 1904  
Jahres-Roswels 13.

## Patent-

oder sonstige Schutz-Anmel-  
dungen zu besorgen hat, seine  
Patente oder Gebrauchsmuster  
verkauft haben will, Teilhaber  
zur Anmeldung von Patenten oder  
zur Ausübung einer Erfindung  
sucht, wende sich an das Patent-  
bureau Ingenieur Fr.

## Weidl

Wilsdrufferstr. 29, Dresden-A.  
Schnellste und sorgfältigste Er-  
ledigung. 10-jährige Erfahrung  
im Patentfach. Auskunft kosten-  
los. Vertreter in allen Kultur-  
staaten.

**Klargespaltene Holz,**  
Raummeter 9 Mark, liefert bis  
in den Behälter f. Dresden und  
Savorte **Emil Wachsmuth,**  
Doritzburg.

Bei Bedarf  
in chirurgisch. Gummi-  
waren, Kräfteln für  
Osteone jeder Art wende  
man sich an das Verlan-  
haus von  
**Richard Preisleben,**  
Dresden, Postplatz 1.  
Autograph erb.

Seite 26 „Dresdener Nachrichten“ Seite 26  
Sonntag, 17. Januar 1904 Nr. 17





Ein Ehrenwort!

Original-Roman von J. Zichter.

Er lebt - sagt Du? "Ja," sagte er, "ich habe den Beweis! Aber freut Dich das wirklich so sehr?"

Die Sonne hatte beinahe ihren Lauf vollendet, und ihre Strahlen fielen scharf in rotglühender Glut in das reigende Schweizerhässchen...

Der Oberförster hatte sich nun eine Piarre angezogen, und er schien mit Behagen zu rauchen. Herr Professor, Ihre Mitteilungen stehen eigentlich im Gegensatz...

Er wollte die Dose heraus, damit den Schluß der Sitzung andeutend. "Mich dünkt, sie hat schon zum Abendbrot gegessen!"

Almudenas hatte die Hausfrau ihres Amtes gewaltet und mit herzogwinndem Lächeln und freundlichem Wort empfing sie die Herren.

Das ist wohl wieder ein rechter Festtag für Dich; soch gute Menschen

nicht abhalten, Schwester! Sie sind gewöhnlich um diese Zeit besonders lebhaft in Anspruch genommen.

Gebet.

Du führst mich wunderbare Wege. - Gewand'ne Pfade, schmal und steil; Und doch, wenn ich mir's überlege,

Wiedersehen. Erzählt von Alfred Erwin Sachs. (Nachdruck verboten.) Sind doch neben meiner langjährigen Praxis als Krankenheilerin so viele gleichartige Fälle vorgekommen.

Infolge bedeutender Vergrößerung unseres Ateliers zur Anfertigung von Kostümen, Blusen, Rücken, seid. Wäsche etc.

Table with 2 columns: Item name (Futterseide, Blusenseide, etc.) and Price (früher bis M. 2,-, jetzt Mtr. 0,60, etc.)

Crefelder Sammet- und Seiden-Haus Seifert & Co., 33 Prager Strasse 33.

Möbel-Fabrik Max Trips, Spezialhaus für Wohnungs-Einrichtungen. Includes an illustration of a large building.

König Salomo - Kräuter-Badekapseln zur schnellen und billigen Bereitung eines überaus heilkräftigen und kühlenden Bades im Hause.

Haar-Schoner „Ideal“, gefühnste und leichteste, stets wellig bleibende Haarunterlage.

„Electra“-Blitzlampe mit perforirt strumpffartig, unzerbrechlich. Includes an illustration of a lamp.

A.-G. Dresdner Gasmotorenfabrik vom Moritz Hille Dresden-A. Includes an illustration of a gas engine.

Max Kirchel, Marienstrasse 13. Sinusoidale Wechselstrombäder für Herz- und Nervenleiden.





**Aussergewöhnlich billiger Verkauf für Damen-Mäntel.**

# Inventur-Preise!

<b>Serie a.</b>	Jackets	das Stück	<b>3 Mk.</b>
<b>Serie b.</b>	Jackets	" "	<b>6 "</b>
<b>Serie c.</b>	Golf-Capes	" "	<b>5 "</b>
<b>Serie d.</b>	Abend-Mäntel mit und ohne Pelz	" "	<b>10 "</b>
<b>Serie e.</b>	Kostüm-Röcke la. Ware, fussfroh,	" "	<b>5 "</b>

**Alle Waren zum Aussuchen.**

Von diesen Waren werden Auswahlendungen nach hier und auswärts nicht gemacht.

# L. Goldmann

**Grösstes Spezial-Haus für Damen-Mäntel in Dresden am Altmarkt.**

**MASKEN- u. REDOUTEN-KOSTUEME**  
in einfacher bis elegantester Ausführung.

**ATELIER IRMISCHER**  
neben dem Gewandhause  
**MORITZSTRASSE 18, L.**

**Versteigerung.** Mittwoch den 20. Januar vormittags von 10 Uhr an  
gelangen Drehsasse 1  
**26 Ballen Ia. Hertzscher Gelatine-Leim**

zur freiwilligen Versteigerung. Besichtigung früh von 8-10 Uhr.  
Ernst Pechfelder, vom Rate verpfl. Auktionator u. gerichtl. Taxator.

## Geschäftsverkauf wegen Konkurses.

Das zum Konkurs des Kolonialwarenhändlers Friedrich Wilhelm Legler, hier, gehörige, **Gröfstrasse 50** gelegene

## Kolonialwaren- und Delikatessen-Geschäft

ist im ganzen verkauft werden. Naturwert der Waren, sowie Lagerwert des Geschäftsinventars zusammen ca. 3800 Mark. Gute Privatlandschaft ist vorhanden. Besichtigung jederzeit dafelbst. Näher kann in den Mietvertrag eintreten. Besichtigen wollen ihre Güter bis zum 22. Januar ca. bei dem Unterzeichneten schriftlich einreichen, welcher zu jeder weiteren Auskunft bereit ist.  
Alfred Canzler, Konkursverwalter, Pirnaische Str. 33

Nach beendeter Inventur gelangen freihändig zum schneunigen Verkauf

## Wohnungsmobiliar in echt Nussbaum und imit., sowie Polstermöbel,

bestehend aus: 4 Seidenstühle, 1 grüner Tisch, 6 Stück Polstergarnituren, 8 Chaiselongues mit Federn, 26 versch. Sofas, Ausziehtische, Stegtische und Salontische, 14 Dbd. Hochschubstühle, Garderoben, Kleiderschrank und Wäschebänke, 16 neue Küchenbänke, ein- u. zweifelhige Waschtische und Nachtbänke, 5 Vorhang-Garderoben, 22 Nussb. Truemeur, 40 Weisler und Schafelgel, Kasse, Kautschuk, 18 Seiden- u. Damenschreibstische, Schreib- und Schreibstühle, 2 hochleg. Nussb. Büttel, 2 Prunkkränze in echt Nussbaum,

6 kompl. Schlafzimmereinrichtungen in Satin, Nussbaum, 30 echte und gemalte Bettstellen mit Federbetten, 8 Reform-Bettstellen mit Auflege- matten und vieles mehr.

34 Marktallstraße 34. Tel. Amt I, 1225. Max Jaffe, Auktionator.

**Versteigerung.** Dienstag den 19. Januar vormittags von 10 Uhr an gelangt **Seifergasse 10**, in den Lagerräumen des Herrn Screditeur **Bruno Senewald**, die unlängst angekauften

## herrschaftl. Mobiliar-Einrichtung in Mahagoni, Eiche und gemalt,

und zwar: der Salon in Mahagoni, als: 1 Sofa mit Kristallkaffeetisch, 1 Sofa mit Gobelinsbezug und 2 Armlehnstühle, 1 Ständer, 1 Salonischrank und 1 Tisch, 1 Stoffelst. u. das Wohnzimmer in Eiche, als: 1 Büfett, 1 Schreibtisch, 1 Truemeur mit Kristall- kaffeetisch, 1 Uhr etc., ferner: 1 Küchenbüfett mit Aufschreiben, 1 Tisch, Regale, Stühle, Bank, 1 Schränk, Teppiche, Portieren, 1 Speisefurche, Gläser u. versch. andere Küchengeräte zur freiwilligen Versteigerung. Besichtigung früh von 8-10 Uhr.

Ernst Pechfelder, v. Rate verpfl. Auktionator u. gerichtl. Taxator.

Oben, S. & N., hoch, 65 Mk. Halbrenner, eleg. 55 Mk. zu verkaufen Grüneltstraße 22, 2. Etz.

**Eiszucker** Selbmann, Grenadierstr.

**Sehr seltene Gelegenheit!** Pracht-Nussbaum-Salon-Planino, hoch, Juste, prachtvolle ideale Tonfülle, Vortreffl. zu verst. Marktallstraße 16, 2.

**Ball-Placchhandschuhe** von 60 Pf. an Echehstr. 14, 1.

**Bosamenten,** Garnituren, Gürtel etc. Der verkauft solche an Privat u. Off. n. T. 51 „Invalidentant“, Kungberg, Gröfstr., erbeten.

Düsseldorf 1902: Goldene Staats-Medaille, Goldene Ausstellungs-Medaille.

## Dr. Fleitmann's Nickel-Geschirr

ist das Ideal jeder Hausfrau.

Deutsches Fabrikat!



Reinnickel u. durch Schweißverfahren nickelplattierte Küchen- und Tafelgeräte

Tri-Metall-Kochgeschirre hergestellt aus Kupfer und nickelplattierten Flussabläufen

Zum Kochen auf Gas besonders zu empfehlen.

Vereinigte Deutsche Nickelwerke-Aktien-Gesellschaft

vormalis Westfälisches Nickelwalzwerk Fleitmann, Witte & Co.

Werk in: Schwerte i. Westf. - Fernsprecher 075. - Hauptgeschäftsstelle in: Düsseldorf & Karlsruhe O.B.

# Maschenball

empfehl grosser Posten zurückgesetzter Blumen, auch alle anderen Ballblumen in einfacher und feinsten Ausführung, größte Auswahl am Plage, Manufaktur künstl. Blumen, Scheffelstrasse 12.